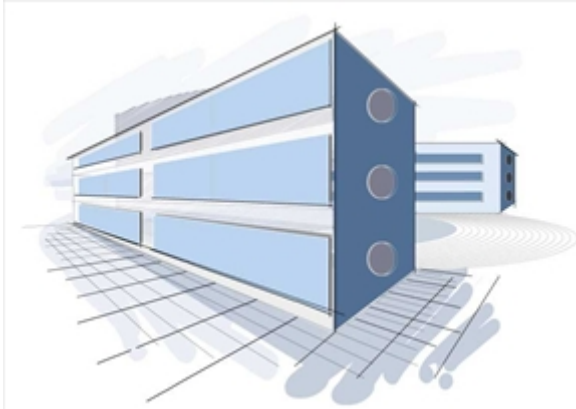


Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung



Projekt

2261030

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder

Bauvorhaben

Römische Bäder im Park Sanssouci

Lennéstr. 32a , 1471 Potsdam

Tischlerarbeiten Böden und Treppen

-

Leistung (LV)

26

Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Ausführungsbeginn

20.07.2026

Ausführungsende

02.05.2027

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

21.04.2026

Abgabezeit

08:00 Uhr

Abgabeort

**Stiftung Preußische Schlösser und Gärten
Berlin-Brandenburg, Vergabestelle**

Zuschlagsfrist

02.06.2026

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 67

Leistungsverzeichnis (ohne Rahmen)

Leistungsverzeichnis

Projekt (2261030)

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder

Leistung (LV)

26 Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Bauvorhaben

Römische Bäder im Park Sanssouci
Lennéstr. 32a , 1471 Potsdam
Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Bauherr

Stiftung Preußische Schlösser und
gärten Berlin-Brandenburg, Abt. VIII
PF 601462 14414 Potsdam

Telefon
Fax

Planverfasser / Ausschreibung

Telefon
Fax

Bauleitung

Telefon
Fax

Ansprechpartner / Bemerkung

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Angebotssumme in EUR

Angebotssumme, Netto:

.....

.....

zzgl. MwSt. (19,0 %):

.....

.....

Angebotssumme, Brutto:

.....
Angebotsabgabe

.....
Geprüft

.....
Anbieter - Datum, Ort

Stempel

.....
Ausschreibender - Ort, Datum

Stempel

.....
Anbieter - Unterschrift

.....
Angebotssumme nachgeprüft

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

Vertragsgrundlage

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

Sonstige Vereinbarungen

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus.
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% vom Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren: Offenes Verfahren

Abzüge Netto

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

Abzüge Brutto

- Bauleistungsversicherung -

Anbieter - Datum, Unterschrift

Stempel

.....
Anbieter - Unterschrift

Wichtiger Hinweis

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-Datei können Sie diese Ausschreibungsunterlagen auch als Austauschdatei per E-Mail bzw. Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ XML 3.2/ 3.3 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '112233PPPI'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**
- Ein Modul zur digitalen Angebotsabgabe kann zur Verfügung gestellt werden (Digitale Angebotsanforderung).

Inhaltsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Nr.	Bezeichnung	Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
	Allgemeine Vorbemerkungen	5
	Gewerksspezifische Vorbemerkungen	15
	Anlagen zum LV	17
	Termine	18
26	Titel Tischlerarbeiten Böden und Treppen	19
26. 1	Titel Bleihaltige Altanstriche entfernen	19
26.1. 1	Titel Baustelleneinrichtung Schadstoffsanierung	22
26.1. 2	Titel Schadstoffsanierung	26
26. 2	Titel Baustelleinrichtung	34
26. 3	Titel Bodenbeläge Dielen	36
26. 4	Titel Schüttung / Dämmung	43
26. 5	Titel Sockel und Schwellen	45
26. 6	Titel Treppen	52
26. 7	Titel Zubehör	62
26. 8	Titel Leistungen zum Nachweis	65
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte	67

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Allgemeine Vorbemerkungen

Römische Bäder im Park Sanssouci Sanierung Gesamtanlage (Maßnahme 2023-2028)

Allgemeine Vorbemerkungen zum Leistungsverzeichnis

- 0 Angaben zum Gebäude
- 1 Angaben zur Baustelle nach DIN 18299
- 2 Angaben zur Ausführung nach DIN 18299
- 3 Angaben zu Baudurchführung und Dokumentation

Für die im Folgenden Verzeichnis beschriebenen Leistungen wird die VOB Teil B und C als Vertragsgrundlage vereinbart. Insbesondere gelten die DIN 18299 bis 18459 und alle darin zitierten Normen und Regelungen als Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV).

Regelwerke müssen in den folgenden Leistungsbeschreibungen entsprechend nur ausdrücklich zitiert sein, sofern eine Abweichung oder Ergänzung zu den ATV explizit erwünscht ist. Der AN hat auf Widersprüche der Leistungsbeschreibungen zur ATV, die nicht ausdrücklich gekennzeichnet sind, hinzuweisen. Bei Widersprüchen der ATV untereinander ist die Bauüberwachung zu konsultieren, nach welchem Regelwerk die Ausführung zu erfolgen hat.

Kurzbeschreibung Bauvorhaben

Die Baugruppe der Römischen Bäder befindet sich im südlichen Bereich des Parks Sanssouci und wurde zwischen 1829 und 1840 als errichtet. Es ist Bestandteil des UNESCO-Welterbes „Schlösser und Parks von Potsdam und Berlin“ und als solches ein Kultur- und Baudenkmal von höchstem Rang mit überregionaler Bedeutung.

Veränderungen oder Beschädigungen der Bausubstanz sowie der umgebenden Parkanlage, welche über die im Rahmen der Bauarbeiten erforderlichen Eingriffe hinaus gehen, sind grundsätzlich zu vermeiden.

Das Objekt setzt sich zusammen aus mehreren Gebäudeteilen: dem Gärtnerhaus, dem sich im Süden anschließenden Pavillon, dem im Norden ergänzten Gehilfenhaus nebst Remise sowie den Thermen. Die einzelnen Bauten werden durch Treppen, Pergolen, Lauben und Gärten harmonisch miteinander verbunden. Die Anlage befindet sich an einem Wasserlauf (Schaufgraben und Maschinenteich) mit teilweise instabilem Baugrund. Hieraus folgende Setzungsschäden an der Bausubstanz, machen neben der Behebung des allgemeinen Sanierungsstaus den Hauptteil der Instandsetzungsarbeiten aus.

Die bevorstehende Gesamtanierung Anlage soll daher eine Instandsetzung der Gebäudehüllen, Ertüchtigung von Teilen der Bauwerksgründung, die grundlegende Erneuerung aller haustechnischen Anlagen sowie die Überarbeitung der Freianlagen im Umfeld des Gebäudes beinhalten. Für die Besucher soll ein zeitgemäßer Museumsbetrieb mit angemessener Infrastruktur und barrierefreiem Zugang ermöglicht werden.

Weiterhin sollen die derzeit zu Wohnzwecken genutzten Obergeschosse des Gärtnerhauses zukünftig für Büroräume genutzt werden. Im Obergeschoss des Gehilfenhauses verbleibt eine bestehende Wohneinheit.

Besichtigung des Objektes

Dem Bieter wird dringend empfohlen vor Abgabe des Angebotes durch Besichtigung der gegebenen Örtlichkeiten, der Platzverhältnisse, der Lager- und Transportmöglichkeiten ein klares Bild von dem Vorhaben und den ausgeschriebenen Arbeiten zu verschaffen.

Nachforderungen, die aus mangelnder Information oder aufgrund einer nicht erfolgten Baustellenbesichtigung vor Angebotsabgabe resultieren, werden nicht anerkannt. Besichtigungstermine können unter folgender Adresse vereinbart werden:

über den Vergabemarktplatz Brandenburg

0 ANGABEN ZUM GEBÄUDE

0.1 Grundflächen / Rauminhalte

- BF (bebaute Fläche): ca. 1.190 m²
- NRF (Netto-Raumfläche): ca. 1.631 m²,
- BGF (Brutto-Grundfläche): ca. 2.141 m²

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Allgemeine Vorbemerkungen

- BRI (Brutto-Rauminhalt): ca. 7.721 m³

0.2 Höhenlagen

- OK Gelände: 31,23 m üNNH (lokaler Nullpunkt in der Bogenlaube)
- Wasserspiegel Schafgraben (ca. Höhe Grundwasser): 30,00 m üNNH
- OKFF Erdgeschoss: 32,91 m üNNH = +1,68 m (Flur Gärtnerhaus); +1,19 m (Pavillon); sonst ebenerdig
- max. Geschosshöhen: 3,0 m (Gärtnerhaus, Gehilfenhaus); 3,6 m (Thermen); 5,5 m (Pavillon)
- Bauwerkshöhen (OK Dachraum Gärtnerhaus): bis +7,60 m = 38,83 m üNNH; Firstpunk Turm +14,24 m

0.3 Gebäudeorganisation/ Nutzungskonzept

Das Ensemble umfasst fünf Gebäudeteile:

Gärtnerhaus (Kürzel GÄ)

Das dreigeschossige Gärtnerhaus wurde im Erdgeschoss bislang für Wechselausstellungen genutzt. In den Obergeschossen befinden sich zwei Wohnungen, für Büronutzung umgestaltet werden. Im Kellergeschoss sind Heizung, Lüftungsanlagen und Abstellflächen untergebracht.

Gehilfenhaus (GE)

Das zweigeschossige Gehilfenhaus wurde im Obergeschoss zu Wohnzwecken genutzt. Im Erdgeschoss können Besucher die ehemaligen Ställe einsehen. Außerdem entstehen ein Lagerraum und für den Hausmeister eine Werkstatt. Ein Keller ist nicht vorhanden.

Remise (RE)

Die Remise ist ein eingeschossiger Verbindungsbau in dem ein Teil der für die Museums- und Veranstaltungsnutzung notwendigen Nebenräume (Besucher-WCs, Cateringküche) sowie haustechnische Anlagen untergebracht werden.

Thermen (TH)

Die eingeschossigen Thermen werden museal genutzt. Es besteht eine teilweise Unterkellerung (sog. Substruktion) mit geringer Raumhöhe bis 1,50 m.

Pavillon (PA)

Der eingeschossige Pavillon wird zukünftig Bestandteil des Museums.

0.4 Konstruktion und bauliche Merkmale

Das Gebäudeensemble erscheint als stark zergliederter Komplex mit einer Vielzahl an Höhenniveaus, Vor- und Rücksprüngen, unterschiedlichen Dachformen, Traufhöhen und Türmen.

Die Gebäude bestehen im wesentlichen aus Ziegelmauerwerkswänden und Holzbalkendecken. Die Decken der Substruktion sowie über dem Keller des Gärtnerhauses bestehen aus Ziegelgewölben.

Die Gründung besteht im wesentlichen aus Streifenfundamenten aus Kalkstein. Im Zuge der Maßnahme werden die nicht unterkellerten Bereiche von Thermen, Remise und Pavillon mit neuen Bodenplatten auf Mikropfahlgründung erneuert.

Ausgewählte Bauteile, insbesondere Stützen und Säulen bestehen aus Naturstein. Die Gebäudesockel sind überwiegend mit Kalksteinen verblendet.

Die Dächer sind überwiegend flach geneigt. Die Eindeckung von Gärtnerhaus und Gehilfenhaus wird mit Imbrex-Tegula-Ziegeln erneuert, die Kupferblecheindeckungen der Thermen werden durch Zinkblech ersetzt. Das Flachdach der Remise wird mit einer Bitumenschweißbahn neu abgedichtet. Das Dach des Pavillons mit Zinkblecheindeckung wird nur punktuell ausgebessert.

Fenster und Türen aus Holz bleiben überwiegend erhalten und werden aufgearbeitet.

Angrenzend an den Maschinenteich befindet sich eine stark geschädigte Ufermauer aus Ziegelmauerwerk mit Kalksteinverblendung, deren Instandsetzung mit Mikrobohrpfählen erfolgt.

0.5 Außenanlagen

Die Außenanlagen im unmittelbaren Gebäudeumfeld werden im Rahmen der Maßnahme erneuert (Bereich der Baustelleneinrichtungsfläche). Bereiche außerhalb der BE-Fläche dürfen nicht befahren, für Lagerzwecke oder die Abstellung von Fahrzeugen genutzt werden.

Der Park wird täglich durch Passanten frequentiert, bei Benutzung der Baustellenzufahrt ist auf die Parkbesucher unbedingt Rücksicht zu nehmen.

Weiterhin befinden sich kleinere bauliche Anlagen im Außenbereich, die Teil der Baumaßnahme sind:

Gedächtnisgarten - Anlage hinter dem Pavillon mit zwei Gedenktempeln (Ädikula), Brunnen und halbrunder

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Allgemeine Vorbemerkungen

Sitzbank (Exedra).

Brunnen im Haupthof - Wasserspiel aus Naturstein, wird im Rahmen der Maßnahme komplett abgebaut und wieder errichtet.

Albanisches Gitter - 1,00 m hohe Einfriedung bestehend aus Natursteinelementen mit Ziegelausfachung.

Bogenlaube - Weinberanktes, bogenförmiges Metallgestell über den Schafgraben.

Laubengang - Bogenförmiges, berankte Konstruktion aus Holz und Metall westlich des Ensembles.

0.6 Denkmalschutz

Das Objekt ist ein Einzeldenkmal, es befindet sich im Satzungsgebiet des UNESCO-Welterbes „Schlösser und Parks von Potsdam und Berlin“ und ist in allen Bestandteilen unter Schutz gestellt.

Für die umgebenden Freianlagen besteht ebenfalls Denkmalschutz.

Von Auftragnehmern wird ein angemessenes Verhalten im Park und Rücksichtnahme im Umgang mit der wertvollen Bausubstanz erwartet, Mitarbeiter sind entsprechend einzuweisen.

Alle auf dem Bau verwendeten Verfahren und Materialien unterliegen der denkmalrechtlichen Genehmigung.

Temporäre Schutzmaßnahmen und Abklebungen auf endbehandelten Flächen müssen versehrungsfrei rückbaubar sein.

Unmittelbar bei Funden oder Freilegungen von Schichten unterhalb der vorher sichtbaren Oberfläche oder dem Verdacht auf Denkmalrelevanz ist umgehend die Bauüberwachung (BÜ) hinzuzuziehen.

Verschüsse von nach Fertigstellung nicht mehr einsehbaren Flächen sind vor Beginn durch die BÜ freigeben zu lassen.

1 ANGABEN ZUR BAUSTELLE nach DIN 18299

1.1 Lage der Baustelle

Anschrift: Park Sanssouci, Lennéstr. 32a, 14471 Potsdam

Gemarkung Potsdam, Flur 022,

Flurstück 1124, Fläche ca. 34 ha, Lage im südliche Teil des Parks Sanssouci, Verlauf entlang des Schafgrabens im Osten bis zur Geschwister-Scholl-Straße im Süden, umfasst weiträumige Anteile des Parkareals. Quelle: <https://bb-viewer.geobasis-bb.de/>

1.2 Besondere Belastungen

Das Parkgelände, insbesondere die Zufahrtswege zur Baustelle, wird stark von Passanten frequentiert. Mit Rücksichtnahme auf die Parkbesucher ist Lärm weitestgehend zu vermeiden, insbesondere der Betrieb von Rundfunkgeräten oder das Abspielen von Musik aus anderen Tonträgern sind untersagt. Die Auflagen der SPSG sind zu beachten (siehe Anhang).

1.3 Art und Lage der baulichen Anlage

Das Objekt befindet sich innerhalb des Park Sanssouci. Es handelt sich um hauptsächlich museal genutztes ein Gebäudeensemble.

1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, Stellplätze

Die Zufahrt zum Objekt erfolgt von der Straße Am Neuen Palais über die vorhandenen Parkwege. Das Zufahrtstor hat eine lichte Durchfahrtsbreite von 4,0 m, die Entfernung der Baustelle vom Eingangstor beträgt ca. 1,2 km.

Zur Befahrung der Parkwege gelten die Regelungen der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten (SPSG) siehe Anlage 6 zu den Ausschreibungsunterlagen. Eine Anfahrtsskizze liegt den Ausschreibungsunterlagen bei. Der Einsatz von Fahrzeugen über 7,5 t Eigengewicht ist aufgrund der Wegbeschaffenheit nur in Ausnahmefällen möglich und vor deren Einsatz unbedingt mit der Auftraggeberin abzustimmen.

Eine Befahrung mit Sattelzügen bzw. LKW mit Anhänger ist aufgrund eingeschränkter Wendemöglichkeiten nicht möglich.

Für Materiallieferungen ist an der Straße Am Neuen Palais eine eingezäunte Ladezone von etwa 300 m² eingerichtet, die von Spediteuren unabhängig beliefert werden kann. Für den weiteren Materialtransport zur Baustelle ist der AN verantwortlich. Lieferverkehr bis zur Baustelle mit LKW über 7,5 t ist nur in Ausnahmefällen zulässig.

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Allgemeine Vorbemerkungen

Im Baustellenbereich sind für Baufahrzeuge Stellplätze ausgewiesen. Das Abstellen von Firmen- und Privatfahrzeugen außerhalb der BE-Fläche ist strengstens untersagt.

Für die Befahrung des Parkgeländes ist für die Dauer der Baustellentätigkeit eine firmen- bzw. fahrzeugspezifische Erlaubnis bei der SPSG einzuholen.

1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen

Die Zufahrt für Rettungsfahrzeuge darf nicht durch Fahrzeuge des AN, Baustelleneinrichtung oder Materiallagerungen eingeschränkt werden. Auf die Parkbesucher (Fußgänger und Radfahrer) ist Rücksicht zu nehmen.

1.6 Transporteinrichtungen

Es werden keine Transportmittel durch den AG vorgehalten.

1.7 Anschlüsse Wasser, Strom, Abwasser

Wasser- und Stromanschlüsse werden bauseits gestellt. Die Vergütung erfolgt über einen Einbehalt des Netto-Abrechnungsbetrages. Näheres dazu ist den besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen.

Ein Abwasseranschluss wird ebenfalls bauseits gestellt. Bei Bauarbeiten anfallende Abwässer, die einer gesonderten Schadstoffentsorgung bedürfen, sind vom AN zu sammeln und werden bauseits entsorgt. Nähere Regelungen zur Schadstoffbehandlung sind den Leistungsbeschreibungen zu entnehmen.

1.8 Flächen und Räume zur Mitbenutzung, Lagerflächen

Lagermöglichkeiten für Material sind auf dem Baustellengelände gegeben. Ort und Ausmaße sind dem BE-Plan zu entnehmen und mit der Bauüberwachung abzustimmen. Gleiches gilt für die Aufstellung von firmeneigenen abschließbaren Materialcontainern o.ä.

Es wird bauseits mindestens ein Container als Aufenthaltsraum sowie zwei Werkstattcontainer für die witterungsgeschützte Bearbeitung von Bauteilen aufgestellt.

Bauseits wird im Rahmen der Baustelleneinrichtung ein Baustellen-WC sowie ein Schwarz-Weiß-Container vorgehalten. Das Baustellenpersonal ist vom AN auf die Sauberhaltung des WCs hinzuweisen.

1.9 Bodenverhältnisse

Ein Baugrundgutachten liegt vor und ist auf Nachfrage einsehbar. Keine archäologische Begleitung vorgesehen.

1.10 Hydrologische Werte

Untersuchungen liegen vor und sind auf Nachfrage einsehbar. Der Grundwasserspiegel (ca. 30,00 ü NHN) liegt relativ nahe unter der Kellersohle (ca. 30,56 ü NHN).

1.11 Besondere umweltrechtliche Vorgaben

Der Parkbereich gehört zum Wasserschutzgebiet Wildpark. Jegliche ungeschützte Lagerung von giftigen Stoffen ist auf dem Gelände (insbesondere angebrochene Gebinde von Bauchemikalien) strengstens untersagt. Dies gilt in gleicher Weise auch für Abbruchmaterialien u.ä. von denen chemische oder mechanische Gefahren ausgehen. Dem AN obliegt daher besondere Sorgfaltspflicht bezüglich der Reinhaltung der Außenanlage und des Gebäudes von solchen Gefahren während der Baumaßnahme.

1.12 Besondere Vorgaben für Entsorgung

Die Baustelle ist von den Auftragnehmern sauber und ordentlich zu halten, Bauabfälle und Verpackungsmaterial sind unmittelbar zu entfernen und zu entsorgen. Die Verteilung von Bauabfällen auf der Baustelle oder in das Parkgelände ist in jedem Fall zu unterbinden.

Für dem Gebäude entnommene Schadstoffe gelten die in den Leistungsbeschreibungen genannten Entsorgungsverfahren. Entsorgungskosten gem. DIN 18299, 4.1.12 sind in die EP einzukalkulieren sofern nicht anderweitig beschrieben.

Abbruchmaterial wird grundsätzlich Eigentum des AN, sofern dies nicht durch den Hinweis „und im Gebäude einlagern“ o.ä. explizit anders geregelt ist. Entsorgungskosten sind auch hierfür in die EP einzukalkulieren (Besondere Leistung gem. DIN 18299, 4.2.13 wird somit Teil der Einheitspreise!). Verpackungsmaterialien und Reststoffe sind gem. DIN 18299, 4.1.11 durch den AN als Nebenleistung zu entsorgen. Die vom AG oder von

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Allgemeine Vorbemerkungen

anderen AN für andere Zwecke bereit gestellten Container dürfen hierfür nicht verwendet werden.
Die fachgerechte Entsorgung ist nachzuweisen.

1.13 Schutzgebiete

Das Gebäude befindet sich in einem Schutzgebiet nach Wasserrecht (Wasserwerk Wildpark). Es ist darauf zu achten, keine wassergefährdenden Substanzen auf dem Gelände zu hinterlassen oder versickern zu lassen.

1.14 Schutz von Bäumen oder Schutzzeiten

Die Bestimmungen, Normen und Richtlinien zum Gehölzschutz nach DIN 18290 (Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen) sind einzuhalten. Für gefährdete Bäume wird bauseits ein Baumschutz erstellt.

Auf die Tier- und Pflanzenbestände im Park ist Rücksicht zu nehmen. Am Objekt befindliche Weinstöcke und Rankpflanzen bleiben während der Baumaßnahme erhalten und dürfen nicht beschädigt werden.
Bei Auffinden von Brutvögeln oder anderen geschützten Tierarten sind die Bauarbeiten im betroffenen Bereich einzustellen und die Bauüberwachung zu informieren.

Nicht auf dem Baustellengelände befindliche Flächen dürfen nicht befahren, betreten oder zur Materialablagerung verwendet werden. Bei Zuwiderhandlungen werden die Schäden auf Kosten des Verursachers behoben.

1.15 Sicherheit und öffentlicher Verkehr

Die Sicherheit der Passanten ist durch Tätigkeiten des AN nicht zu gefährden. Bei der Parkbefahrung ist Schritttempo einzuhalten.

1.16 Im Bereich der Baustelle vorhandene Anlagen

Im Umfeld der Baustelle befindliche Pflanzen und Gartenbauwerke dürfen nicht beschädigt werden.

1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse

Im Gebäudeumfeld befinden sich Grundleitungen und Kanalschächte, welche bei Erdarbeiten zu berücksichtigen sind.

Eine archäologische Baubegleitung ist nicht erforderlich.

1.18 Kampfmittel

keine vorhanden, Luftbildauswertung liegt vor

1.19 Baustellenordnung

Die Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination wird durch den AG beauftragt, die Baustellenordnung liegt den Ausschreibungsunterlagen bei. Die jeweiligen Auftragnehmer sind im Rahmen ihrer Zuständigkeit für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz ihrer Mitarbeitenden verantwortlich.

Unabhängig von der Baustellenordnung haben die auf der Baustelle tätigen für Sauberkeit in den Arbeitsbereichen zu sorgen. Verpackungs- und Bauabfälle sind umgehend zu beseitigen und durch den AN zu entsorgen.

1.20 Besondere Anordnungen von Leitungen etc.

Vorhandene Grundleitungen im Gebäudebereich sind bei Tiefbauarbeiten zu beachten, siehe Plan. Im Gebäude vorhandene Leitungen und Kabel werden vor Baubeginn stillgelegt und gesondert rückgebaut.

1.21 Schadstoffbelastungen Boden, Luft und Bauteile

Schadstoffe am Gebäude sind bekannt und werden vor Maßnahmenbeginn weitestgehend rückgebaut bzw. ist der Rückbau in gesonderten Positionen beschrieben.

Der Umgang mit im Gebäude verbleibenden Schadstoffen (Holzschutzmittel, Bleihaltige Anstriche) ist gewerkespezifisch gesondert beschrieben.

1.22 Vorarbeiten des AG

Die am Haus anliegenden Medien (Strom, Wasser, Gas) werden vor Beginn der Maßnahme deaktiviert.
Ein Rückschnitt der umgebenden Vegetation wird vorgenommen.

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Allgemeine Vorbemerkungen

1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle

Es sind mehrere Baufirmen auf der Baustelle tätig, die Arbeiten der unterschiedlichen Gewerke sind aufeinander abzustimmen.

1.24 Bauschild / Werbeverbot

Die Anbringung von Werbung am Objekt, Gerüsten, Bauzaun etc. durch den AN ist nicht gestattet.

1.25 Brandschutzmaßnahmen

Die Auflagen der SPSG – hier: feuergefährliche Arbeiten – sind zu beachten. Folgende brandschutzrelevante Maßnahmen sind während der Bauarbeiten umzusetzen, Regelverstöße werden im Schadensfall geahndet:

- Sicherheitsregeln der Berufsgenossenschaft zum Brandschutz auf Baustellen sind einzuhalten, einschl. Minimierung der Brandlasten durch Entfernen brennbarer Bauabfälle auf der gesamten Baustelle,
- das Rauchen sowie der Gebrauch offener Feuer sind innerhalb der Gebäude sowie auf deren Dächern untersagt. Zigarettenreste sind fachgerecht über die firmeneigene Struktur zu entsorgen,
- Elektrische Geräte sind vor Verlassen des Arbeitsplatzes vom Stromnetz zu trennen, dies gilt insbesondere für Akku-Ladestationen,
- Türen sind soweit wie möglich geschlossen zu halten,
- Baumaßnahmen zur Abschottung von Bereichen sind vorrangig auszuführen, ggf. sind provisorische Schotte einzusetzen,
- Flächen, Zugänge für die Feuerwehr sind freizuhalten (siehe Baustelleneinrichtungsplan),
- Flucht- & Rettungswege sind während der gesamten Baumaßnahme freizuhalten
- Heißenarbeiten sind grundsätzlich untersagt. Bei alternativlosem Bedarf sind die Arbeiten 1 KW vorher anzumelden und durch die BÜ freigeben zu lassen. Bei Heißenarbeiten sind Handfeuerlöcher vorzuhalten und entsprechende Heißenlaubnisscheine der Bauüberwachung vorzulegen,
- es sind die Hinweise des brandschutzverantwortlichen Bauleiters bzw. des SiGe-Koordinators zu beachten,
- der Einsatz von Winkelschleifern (Flex) ist im Gebäude nicht zulässig, Metallteile müssen per Abscherung oder mit langsam laufenden Sägen geteilt oder geschnitten werden

1.26 Einmessarbeiten

Sofern nicht im LV gesondert beschrieben, sind erforderliche Einmessarbeiten vom AN im Rahmen des Auftrags zu erbringen.

Als Markierungsfarbe ist ausschließlich wasserlösliche Kreide zu verwenden. Markierungen auf verbleibenden Oberflächen sind strengstens untersagt!

1.27 Genehmigungen

Im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens wurden bauordnungs-, umwelt- und wasserrechtliche Genehmigungen für die Baumaßnahme eingeholt. Für die eigene Baustelleneinrichtung oder die Durchführung bestimmter Arbeiten ggf. erforderliche Genehmigungen sind vom selbst AN einzuholen.

1.28 Zeitzeugnisse

Im Rahmen der Arbeiten freigelegte oder gefundene Zeugnisse der Vergangenheit sind zu dokumentieren und der Bauüberwachung anzuzeigen bzw. zu übergeben. Dies gilt insbesondere für Schriftstücke und Druckerzeugnisse aus der Zeit vor 1990.

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Allgemeine Vorbemerkungen

2 ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG nach DIN 18299

2.1 Arbeitsabschnitte

Die Maßnahme soll in einem Zuge durchgeführt werden. Die voraussichtliche Dauer der Gesamtmaßnahme umfasst den Zeitraum 4. Quartal 2023 bis 4. Quartal 2028. Die Vertragslaufzeit des AN kann davon abweichen. Durch das Ineinandergreifen verschiedener Gewerke entstehende, unvermeidbare Arbeitsunterbrechungen werden nicht gesondert vergütet.

2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung

Die Konstruktionshölzer in den Dachräumen sind teilweise Holzschutzmittelbelastet (DDT) während Arbeiten in diesem Bereich ist Persönliche Schutzausrüstung (PSA) zu tragen, welche gewerkespezifisch näher beschrieben wird.

Für die Bearbeitung von Ufermauern und Fassaden am Wasserlauf sind Wasserhaltungsmaßnahmen erforderlich, welche gesondert beauftragt werden.

Auf Parkbesucher ist insbesondere bei der Anfahrt zur Baustelle Rücksicht zu nehmen, Die Parkordnung ist zu beachten.

2.3 Vorgaben zum Arbeitsschutz

Es gelten die einschlägigen Regelwerke (hier insbesondere ArbSchG, ArbStättV, ASR, DGUV-Informationen etc.). SiGe-Plan und A+S-Plan sind zu beachten, diese liegen bei.

Im Zusammenhang mit schadstoffhaltigen Bauteilen gelten besondere Anforderungen, diese sind im LV beschrieben.

2.4 Art und Umfang von Leistungen zur Unfallverhütung

Der AN ist zur Einhaltung der gültigen Unfallverhütungsvorschriften verpflichtet. Dies gilt insbesondere für Gefährdungsbereiche, welche durch den AN im Rahmen seiner Aufgaben entstehen (Öffnungen mit Absturzgefährdung sicher abzudecken etc.)

2.5 Arbeiten in kontaminierten Bereichen

Der Rückbau von Schadstoffen erfolgt größtenteils vor Maßnahmenbeginn. Es sind Holzschutzmittel am Dachwerk des Gärtnerhauses und in Teilbereichen der Thermen vorhanden, daher sind bei Arbeiten in diesen Bereichen, besonders bei Sägearbeiten etc. die vorgeschriebenen persönlichen Schutzausrüstungen (PSA) zu verwenden (siehe auch Entsorgungskonzept des Fachplaners).

2.6 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung Entsorgung

Die vorschriftsgemäße Zwischenlagerung und Abtransport von ggf. kontaminierten Baustoffen (z.B. belastete Dachabdichtungen, Dämmstoffe etc.) übernimmt der Auftraggeber, Transportgebinde (Deckelcontainer, Sammel tanks) werden bauseits bereitgestellt, einzelne Sammelgebinde (BigBags, Eimer etc.) sind vom AN zu stellen.

2.7 Besondere Anforderungen Gerüste

Der Unterbau ist eigenverantwortlich durch den AN zu prüfen und zu bewerten. Besonderen Anforderungen bestehen bei der Gerüststellung im Bereich der Wasserläufe (Stellung im Wasser auf unbekanntem Grund). Es ist vorgesehen mehrere Wetterschutzdächer (Spannweite bis 26 m) zu errichten. Zusätzliche Absteifungen innerhalb des Gebäudes und abschnittweiser Aufbau werden in gesonderten Positionen beschrieben.

2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge etc.

Durch das Gewerk Gerüstbau wird ein Fassadengerüst errichtet, das durch die Folgegewerke genutzt werden kann.

Das Gerüst ist durch die tätigen Firmen unmittelbar nach Ende von verschmutzenden Arbeiten, mindestens jedoch täglich durch den Verursacher zu reinigen.

Bei Putz- und Malerarbeiten ist das Gerüst durch den entsprechenden AN vor Verschmutzung zu schützen bzw. zu reinigen. Nach Abschluss der Putzarbeiten ist das Gerüst durch den entsprechenden AN zu ohne gesonderte Aufforderung zu reinigen. Diese Leistung ist in die Kalkulation der Einheitspreise einzubeziehen und

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Allgemeine Vorbemerkungen

wird nicht gesondert vergütet.

Schadensanmeldungen durch die Gerüstbaufirma gehen in jedem Falle zu Lasten des Verursachers.

Hebezeuge sind von jedem AN für den eigenen Bedarf vorzuhalten.

2.9 Dauer Gerüst- und Hebezeugnutzung

Das Gerüst steht in der vorgesehenen Vorhaltezeit allen Gewerken zur Verfügung.

2.10 Verwendung Recycling-Stoffe

Verwendung von Recyclingstoffen bzw. am Objekt gewonnenen Baustoffen (Ziegel, Steinmaterial, Hölzer) wird begrüßt, die Verwendbarkeit ist nachzuweisen und im einzelnen mit der Bauüberwachung abzustimmen.

2.11 Anforderungen Recycling-Stoffe

Die Anforderungen müssen den entsprechenden Nicht-Recycling-Stoffen entsprechen und sind mit der Bauüberwachung abzustimmen

2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit

Verwendete Baustoffe und Materialien müssen den jeweiligen Zulassungen entsprechen. Umweltverträglichkeit wird vorausgesetzt.

Bei Arbeiten am Mauerwerk und Betonbauteilen ist die Verwendung von Gipsmörtel untersagt. Sofern im LV nicht anders beschrieben, ist Trass-Kalk-Mörtel zu verwenden.

2.13 Eignungs- und Gütenachweise

Eignungs- und Gütenachweise sind vor Einbau sowie im Rahmen der Dokumentation vom AN vorzulegen

2.14 Verwendung auf der Baustelle gewonnener Stoffe

siehe 2.10

2.15 Entsorgungskosten

Die Entsorgungskosten schadstofffreier Abfälle sind, sofern sie nicht in gesonderter Position erwähnt werden, in die entsprechenden Positionen einzukalkulieren, ohne dass es einer besonderen Erwähnung bedarf. Dies gilt insbesondere für den Abtransport und die Kosten, die bei den zuständigen Entsorgungsunternehmen entstehen.

DIN 18299 Ziffer 4.1.12 bleibt als Nebenleistung hiervon unberührt. Die Menge von 1m³ zählt je Vergabeeinheit. Schadstoffhaltige Abfälle sind in geeigneten Behältnissen auf der Baustelle zu lagern und werden bauseits entsorgt.

2.16 Bereitstellung Materialien durch den AG

Für Steinmetzarbeiten werden beim Rückbau geborgene Natursteinelemente für die weitere Verwendung auf der Baustelle gelagert. Teilweise werden eingelagerte Türen und Fenster für die Wiederverwendung herangezogen. Näheres ist den Leistungsbeschreibungen zu entnehmen.

Darüber hinaus werden keine Materialien und Baustoffe durch den AG bereitgestellt.

2.17 Laden, Lagern und Transport

Für die Materialanlieferung ist eine an den öffentliche Straßenraum angrenzende Ladezone eingerichtet.

Baumaterial ist dort auf kleinere Fahrzeuge bis 7,5 t umzuladen und durch den Park zur Baustelle zu transportieren. Die Befahrung der Parkwege mit Anhängern ist nicht gestattet.

Die im Gebäude vorhanden Decken sind für eine Verkehrslast von 2 kN/m² ausgelegt, falls erforderlich, ist für lagerndes Material eine entsprechende Lastverteilung vorzusehen.

Der AG übernimmt in keinem Fall Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen. Alle entsprechenden Leistungen werden als Nebenleistungen im Sinne der DIN 18299 betrachtet. Die örtliche Bauüberwachung nimmt keine Lieferungen an.

2.18 Leistungen für andere Unternehmen

Leistungen für andere Unternehmen sind nicht vorgesehen.

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Allgemeine Vorbemerkungen

2.19 Einstellen von Anlagenteilen

Mitwirken beim Einstellen von Anlagenteilen ist nur für die haustechnischen Gewerke Teil der Leistung.

2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor der Abnahme

Teilabnahmen sind nicht vorgesehen. Sollten Teilabnahmen erforderlich werden, ist dies mit der Bauüberwachung und dem AG abzustimmen

2.21 Wartung während der Verjährungsfrist

Wartungsleistungen sind bei Erfordernis als gesonderte Position im LV beschrieben.

2.22 Abrechnung, Aufmaße

a) Rechnungsform

- Rechnungsadressat ist die Auftraggeberin.
- Die Originalrechnung ist direkt an die SPSG zu senden, bzw. online an rechnung@spsg.de. Die Zahlungsfrist gilt ab dem Datum des Rechnungseingangs bei der SPSG.
- 1 x Original ist an die Bauüberwachung zur Prüfung in Papierform zu senden.
- Rechnungen sind kumulativ als Abschlagsrechnungen zu erstellen und müssen im Aufbau der Nummerierung des LV entsprechen. Abweichend gegliederte Rechnungen werden als nicht prüffähig zurückgewiesen.

b) Aufmaßform

Die Abrechnung erfolgt aufgrund vom AN zu erstellender Aufmaße. Die Abrechnung nach Zeichnung des Planungsbüros ist mit Zustimmung der Bauüberwachung möglich.

Bei der Abrechnung der Leistung ist insbesondere auf die Nachvollziehbarkeit des Aufmaßergebnisses zu achten.

Berechnungen von Einzelmengen sind mathematisch korrekt darzustellen und als Gesamtmenge der Einzelleistung zu addieren.

Die Abrechnung erfolgt ausschließlich nach steigendem Aufmaß. Allen Rechnungen ist das komplette Aufmaß der bis zum Rechnungsstand erbrachten Leistungen, ggf. ergänzt um erläuternde Zeichnungen oder Skizzen, beizufügen. Nicht nachvollziehbare Aufmaße können nicht anerkannt werden.

2.23 Umlagen / Nutzungskonditionen

Von der Bruttoabrechnungssumme der Abschlags- und Schlussrechnung werden grundsätzlich einbehalten:

- 0,3 % für den Verbrauch von Baustrom,
- 0,3 % für den Verbrauch von Bauwasser,
- 0,15 % für die Baustellen-Toiletten.

2.24 Hinweis zum LV

Innerhalb der Leistungsbeschreibung sind ggf. Abbildungen (fotografische Aufnahmen und Auszüge aus Bauzeichnungen) enthalten. Sollten diese nicht dargestellt werden, ist die Leistungsbeschreibung im PDF-Format (Blankett) der Kalkulation hinzuzuziehen.

2.25 Schlitz-, Stemm- und Bohrarbeiten

Eingriffe in die bestehende Bausubstanz sind grundsätzlich auf das notwendige Mindestmaß zu reduzieren und im Einzelfall von der Bauüberwachung und dem Auftraggeber freizugeben.

3 ANGABEN ZU BAUDURCHFÜHRUNG & DOKUMENTATION

3.1 Bauwesenversicherung

Der AG schließt keine Bauwesenversicherung ab.

3.2 Planunterlagen

Mit der Ausschreibung zur Verfügung gestellte Planunterlagen werden Vertragsbestandteil und gelten als Grundlage der Ausführung. Änderungen der Planunterlagen im Bauverlauf sind ausdrücklich vorbehalten. Ausführungszeichnungen werden digital übergeben und liegen im Baubüro auf der Baustelle maßstäblich ausgedruckt in der jeweils gültigen Fassung vor. Die Art der Ausführung ist mit dem Architekten abzustimmen.

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Allgemeine Vorbemerkungen

Alle in die Ausführungszeichnung eingeschriebenen Maße sind vor Beginn der Fertigung zu prüfen. Widersprüche zwischen Leistungsbeschreibung und Planzeichnungen sind der Bauüberwachung anzuzeigen und im einzelnen abzustimmen.

3.3 Bauzeitenplan / Terminplan

Ein Bauzeitenplan wird mit Baubeginn übergeben. In Baubesprechungen vereinbarte Termine und Einzelfristen werden als vertragsrelevant gewertet.

3.4 Muster und Bemusterungen

Für sichtbar verbleibende Bauteile ist in der Regel eine Bemusterung vorzunehmen, weiteres ist in gesonderten LV-Positionen geregelt.

3.5 Bauprodukte / Prüfzeugnisse / Technische Merkblätter

Für die verwendeten Bauprodukte sind die bauaufsichtlichen Zulassungen und technischen Merkblätter im Rahmen der Dokumentation vom AN zur Verfügung zu stellen. Dies gilt insbesondere für brandschutzrelevante Bauteile und Produkte.

3.6 Bauleiter AN / Baustellenbesetzung

Vom Auftragnehmer ist ein deutschsprachiger Bauleiter zu benennen. Die Baustelle ist durchgehend mit Personal besetzt zu halten sofern keine fremdverschuldete Baubehinderung vorliegt.

3.7 Bautagesberichte

Bautagesberichte sind vom AN zu führen und monatlich der Bauüberwachung vorzulegen.

3.8 Baubesprechungen

Baubesprechungstermine erfolgen in wöchentlichem Rhythmus an einem noch festzulegenden Termin. Für den AN gilt grundsätzlich die Teilnahmepflicht, die Abwesenheit ist nur in Abstimmung mit der Bauüberwachung statthaft. Diese Leistung ist in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Ein Besprechungsraum wird auf der Baustelle zur Verfügung gestellt.

3.9 Abnahmen durch Behörden

Der AN hat behördlichen oder prüfsachverständlichen Abnahmen beizuwohnen sofern dies im Rahmen der Abnahme erforderlich ist.

3.10 Dokumentationsunterlagen

Die mit Abnahme der Bauleistung vom AN zu übergebenden Dokumentationsunterlagen umfassen, sofern nicht näher im LV spezifiziert:

- bauaufsichtliche Zulassungen und technische Merkblätter verwendeter Produkte
- Messprotokolle
- Lieferscheine
- Prüfbescheinigungen
- Installationsschemata
- Werkplanungen / Werkstattzeichnungen
- Materialangaben verwendeter Produkte
- Pflegeanleitungen
- Bestellnummern
- Produktdatenblätter

Die Übergabe erfolgt digital 3 KW vor Schlussabnahmen zur Prüfung auf Vollständigkeit sowie 1-fach in Papierform.

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Gewerksspezifische Vorbemerkungen

Die römischen Bäder sind ein Baudenkmal, bei den auszuführenden Arbeiten ist darauf Rücksicht zu nehmen. Nicht nur die zu bearbeitende Substanz muss schonend behandelt werden, auch angrenzende Bauteile dürfen nicht beschädigt werden, besonders Bekleidungen (Putze, Paneele etc.) und Oberflächen (Anstriche, Lackierungen etc.).

Die Bodenarbeiten umfassen unter anderem:

- Holzfußböden (Dielen), schleifen und ölen (370 m²)
- Reparieren und Ergänzen von Dielenböden (ca 40 m²)
- Bearbeiten von Treppen 2St
- neue Aussentreppe Treppe 1 St
- Instandsetzung von einzelnen Türschwellen
- Lieferung und Einbau von Sockelleistenkanälen und Sockelleisten

Schadstoffe:

- Farbentfernung von bleibelasten Altanstrichen auf Dielenböden (230m²)
- Farbentfernung von bleibelasten Altanstrichen auf 2 Treppenläufen inkl Geländer

Bauvorbereitung

Dem Auftragnehmer und jedem seiner Mitarbeiter muss bewusst sein, dass die Arbeiten in denkmalgeschütztem Umfeld und Parkanlagen mit Besucherverkehr auszuführen sind. Der Arbeitsbereich ist in einem ordentlichen Zustand zu halten, zu reinigen und aufzuräumen. Dementsprechend sind die Arbeitstechnologien auf die Besonderheiten abzustimmen und eventuelle Mehraufwendungen in die Preise einzukalkulieren. Die Lage im Park gebietet zugleich ein entsprechendes Verhalten während der Arbeiten. So ist z.B. das Spielen von Radios und anderen akustischen Wiedergabegeräten zu unterlassen. In den Gebäuden und auf deren Dächern besteht absolutes Rauchverbot.

Der Bieter hat sich rechtzeitig Klarheit über die geplanten Maßnahmen zu verschaffen. Dazu besteht die Möglichkeit nach Vereinbarung das Objekt zu besichtigen.

Die zu behandelnden Bauteile sowie alle Architekturoberflächen, Grünanlagen und Wege sind gegen jedwede Beeinträchtigungen zu schützen.

Als Markierungsfarbe ist ausschließlich wasserlösliche Kreide zu verwenden. Markierungen auf verbleibenden Oberflächen sind strengstens untersagt!

Baudurchführung

Die durchzuführenden Maßnahmen sind mit der Bauüberwachung abzustimmen, Veränderungen auf Grund neuer Situationen rechtzeitig anzumelden und die Zustimmung einzuholen. Baubesprechungen sind Nebenleistungen und werden nicht gesondert vergütet.

Absprachen der Auftragnehmer untereinander sind nur nach Zustimmung durch die Bauüberwachung / den Architekten zulässig.

Ausführungszeichnungen werden digital übergeben und liegen im Baubüro auf der Baustelle maßstäblich ausgedruckt in der jeweils gültigen Fassung vor. Die Art der Ausführung ist mit dem Architekten abzustimmen. Alle in die Ausführungszeichnung eingeschriebenen Maße sind vor Beginn der Fertigung zu prüfen.

Die Bauteilfertigung hat nach örtlichem Aufmaß zu erfolgen. Da alle Arbeiten nach Aufmaß abgerechnet werden, hat der Auftragnehmer seine Aufmaßlisten rechtzeitig vor dem Verdecken abzurechnender Bauteile einzureichen. Abgerechnet wird ausschließlich die fertig verbaute Menge.

In die Einheitspreise einzurechnen sind die Kosten für:

- fachgerechte Lagerung, Transport und Entsorgung anfallender Bauabfälle, sofern diese nicht zu Gefahrstoffen zählen

- für den Abbau und Transport der benötigten Materialien, Geräte, Arbeits- und Schutzmittel. Hierunter fällt auch Hebetchnik, Anschlagmittel und ggf.

Bodenschutz. Die Absperrung des Arbeitsplatzes am Objekt obliegt dem AN.

- sämtliche Einmess- und Nivellierarbeiten für die eigene Leistung
- erforderliche Schutzmaßnahmen gegen Witterungseinflüsse üblicher Art soweit sie zur termingerechten Ausführung notwendig sind. (z.B. Schutz vor Regen mittels Planen)

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Gewerksspezifische Vorbemerkungen

- sämtliche Befestigungsmittel wie Haften, Schrauben, Dübel Falzbleche etc., wenn sie nicht gesondert ausgewiesen sind.
- Die Zuschnitte, Ausklinkungen und Anpassungen an durchgehende und angrenzende Bauteile (z.B. Wände, Stiele und Streben, Stahlbauteile) und Überzüge werden nicht gesondert vergütet.
- Alle Leistungen umfassen auch die Lieferung der dazugehörenden Stoffe und Bauteile einschließlich Abladen und Lagern auf der Baustelle, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes beschrieben ist.
- Sofern in Einzelpositionen nicht anders beschrieben, sind emissionsarme Produkte, vorzugsweise mit dem Umweltzeichen "Blauer Engel" zu verwenden.

Bautagesberichte/Dokumentation

Der Auftragnehmer hat täglich ein Bautagebuch zu führen und es am ersten Wochentag für die vergangene Woche vorzulegen sowie eine Durchschrift dem Auftraggeber / der Bauüberwachung zu übergeben.

Gegenstand der Bautagesberichte sind: Datum, Vorarbeiter, Arbeitskräfte (Anzahl), Maschineneinsatz, Witterung, Arbeitsumfang, Stand und Fortschritt der Bauarbeiten, besondere Ereignisse, Kontrollen, Entsorgungsleistungen.

Vereinbarungen vor Ort zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer sind im Bautagebuch festzuhalten.

Ein vom Auftraggeber und -nehmer unterschriebenes Bautagebuch ersetzt nicht die Leistungsfeststellung.

Entsorgung

Die Entsorgung der ausgebauten Materialien ist in der Leistung enthalten sofern nicht anders ausgewiesen.

Schadstoffhaltige Bauabfälle werden bauseits entsorgt. Der Auftragnehmer hat den gesicherten Transport in geeigneten vom AN gelieferten Behältern zu bauseits gestellten Abfallcontainern zu erbringen.

Die vorgesehenen Stellplätze für Schuttcontainer befinden sich unmittelbar am Gebäude, der Transportweg beträgt ca. 50 m.

Für die Stellung der Baueinrichtung ist zu beachten, dass kein Anschluss zur Abwassersammelleitung bereitgestellt werden kann. Anfallende Abwässer sind zu sammeln und zu entsorgen.

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Anlagen zum LV

Der Ausschreibung liegen folgende Unterlagen und Pläne als Vorabzug bei

Zeichnungen

Grundrisse:	Gesamtanlage EG 1:100 Gesamtanlage OG 1:100 Gesamtanlage DG 1:100 Gesamtanlage Dach 1:100
Schnitte:	Gesamtanlage AA_CC 1:100 Gesamtanlage EE_FF 1:100 Gesamtanlage GG_HH 1:100 Gesamtanlage II_JJ 1:100
Ansichten:	Gesamtanlage Nord & Süd 1:100 Gesamtanlage Ost & West 1:100

Sonstige Anlagen

a01 Angaben zur Baustelle
a02 Baustelleneinrichtungsplan
a03 Zufahrtsplan
Fotodokumentation

Details

Gehilfenhaus
GE301_Bodenaufbau
GE302_Außentreppe
GE305_Bodenaufbau Bad & Kammer

Gärtnerhaus
GÄ302_Bodenaufbauten

Aussenbereich
AA701a_Anlegetreppe

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Termine

Der Auftragnehmer muss damit kalkulieren, dass dem Baufortschritt entsprechend die nachfolgend beschriebene Leistung in einzelnen Teilleistungen zu erbringen ist. Es besteht kein Anspruch auf Erstattung evtl. entstehender zusätzlicher Anfahrtswege oder Arbeitsunterbrechungen.

Stand Bauzeitenplan 23.02.2026

Gehilfenhaus	
Aussentreppe Gehilfenhaus	7-9 / 2026
Dielen Gehilfenhaus	10 -11 /2026
Gärtnerhaus:	
Altanstriche entfernen:	8-9 / 2026
Dielen Gärtnerhaus	10 -11 /2026
Aussenbereich:	
Anlegetreppe Schafsgraben	4 /2027

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

26 Titel Tischlerarbeiten Böden und Treppen

26.1 Titel Bleihaltige Altanstriche entfernen

Hinweise zu Schadstoffen

Vor Beginn der Baumaßnahme werden schadstoffhaltige Materialien bauseits entfernt. Nach Schadstoffsanierung verbleiben im Gebäude jedoch schadstoffbelastete Bauteile, die nicht entfernt werden können, z. B hier bleibelastete Altanstriche auf Treppen und Dielen.

0) Allgemeine Vorgaben

Arbeiten zur Beseitigung von Gefahrstoffen dürfen nur von Fachbetrieben durchgeführt werden, deren personelle und sicherheitstechnische Ausstattung dafür geeignet ist. Die Anwesenheit einer weisungsbefugten und sachkundigen Person mit Sachkunde nach DGUV 101-004 ist zu gewährleisten. Bei Arbeiten in kontaminierten Bereichen sind die Vorgaben der DGUV 101-004 zu befolgen.

Für alle Arbeiten an den betroffenen Bauteilen ist auf die Einhaltung der Arbeitsschutzvorschriften im Umgang mit bleihaltigen Produkten nach TRGS 505 zu achten, die Mitarbeiter sind entsprechend einzuweisen.

Während der Bearbeitung der bleihaltigen Altanstriche muss das Personal verpflichtend eine PSA, bestehend aus FFP-2-Maske und gummierten Arbeitshandschuhen tragen. Zudem wird das Tragen einer Schutzbrille empfohlen. Sofern in Einzelpositionen nicht gesondert erfasst, sind die Schutzausrüstungen in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Aus der Bearbeitung der kontaminierten Bauteile anfallende Farbreste sind restlos zu entfernen, in dichte Gebinde zu verpacken und für die bauseitige Entsorgung bereitzustellen. Hierbei ist auch die Reinigung der Arbeitsgeräte und der Arbeitskleidung zu beachten. Die Verteilung von kontaminierten Materialresten auf der Baustelle ist zu unterbinden.

1) Schadstoffvorkommen innerhalb des Leistungsbereiches

Schwermetallhaltige Altanstriche an Holz- und Metallteilen

An historischen Metall- und Holzbauteilen im gesamten Objekt können bleihaltige Altanstriche vorhanden sein, diese sind im Rahmen des Auftrags fachgerecht zu entfernen.

Die Farbentfernung soll nicht-abrasiv ohne Staubbentwicklung und materialschonend, z.B. mittels Abbeizen, erfolgen. Einige Bauteile (Treppen, Böden, Geländer, Fenster- und Türrahmen)

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

26 Titel Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Hinweise zu Schadstoffen

müssen in situ bearbeitet werden.
Für die Bearbeitung der ausgebauten Dielen soll vor Ort ein Schwarzbereich eingereicht werden, alternativ kann die Bearbeitung in den Räumlichkeiten des AN erfolgen.

2) Personal- und Materialdekontaminationsanlagen

Bei der Bleisanierung ist eine kombinierte 2-Kammer-Personal-/Material-Schwarz-Weiß-Anlage einzusetzen.
Die Kammern der Schwarz-Weiß-Anlage sind zur Reinigung der Schutzkleidung und zur Reinigung der Verpackungen bzw. Transportbehälter der gefährlichen Abfälle mit einem Industriestaubsauger der Verwendungskategorie H zu betreiben. Alle drei Türen der Schwarz-Weiß-Anlage sind als Reißverschluss Türen auszuführen. Die Schwarz-Weiß-Anlage muss mit einer leicht dekontaminierbaren Oberfläche versehen sein. Durch wechselseitiges Anordnen der Zuluft- und Abluftöffnung muss eine Diagonalströmung erreicht werden. Eine Luftströmung von Weiß- in Richtung Schwarzbereich ist zu gewährleisten. Die Boden-, Wand- und Deckenflächen müssen staubdicht sein. Die Kammern müssen über eine gute Beleuchtung verfügen. Der Zugang ist deutlich mit der sicherheitsrelevanten Beschilderung zu kennzeichnen und gegenüber Unbefugten zu verschließen. Vor der Schwarz-Weiß-Anlage ist ein Spiegel anzubringen, damit das Sanierungspersonal den einwandfreien Sitz der Schutzausrüstung kontrollieren kann. Mit dem Industriestaubsauger der Verwendungskategorie H ist die Schutzkleidung in der "Schwarzkammer" (gegenseitig) abzusaugen. Nach dem gründlichen Absaugen der gesamten Schutzkleidung (Schutzanzug, Schuhe/Stiefel, Atemschutzmaske, Handschuhe) werden die Einwegschutzanzüge in der "Weißkammer" der Schwarz-Weiß-Anlage entsorgt. Dann verlässt das Sanierungspersonal die Schwarz-Weiß-Anlage und setzt erst dort die Atemschutzmaske ab. Es geht daraufhin direkt zu den Waschelegenheiten. Dort ist neben der Körperhygiene das Reinigen der Atemschutzmaske (bei Mehrweg-Masken) durchzuführen. Auf dem Rückweg legt das Sanierungspersonal vor Betreten der Schwarz-Weiß-Anlage einen neuen Einwegschutzanzug und wieder die Atemschutzmaske an.

3) Fachgutachterliche Begleitung

Weitere Vorkommen an schadstoffhaltigen bzw. potenziell schadstoffhaltigen Baustoffen / Materialien in nicht zugänglichen Bereichen sind nicht auszuschließen und sind bauvorbereitend bzw. baubegleitend weiterführend zu prüfen.

4) Entsorgung

Die Entsorgung von ausgebauten Materialien oder

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
----	----	------------------------------------

26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
----	-------	------------------------------------

Hinweise zu Schadstoffen

Restmaterialien ist in der Leistung enthalten sofern nicht anders ausgewiesen.

**Für schadstoffhaltige Bauabfälle erfolgen Entsorgung und
Gestellung der für den Abtransport erforderlichen
Abfallgebinde bauseits.**

Durch den Auftragnehmer ist der gesicherte Transport vom
Ausbauort in die Abfallgebinde zu erbringen.

Die vorgesehenen Stellplätze für Abfallcontainer befinden sich
im Baustellenbereich, der Transportweg beträgt bis 100 m.

Für die Stellung der Baueinrichtung ist zu beachten, dass kein
Anschluss zur Abwassersammelleitung bereitgestellt werden
kann. Anfallende Abwässer sind zu sammeln und zu entsorgen.

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.1	Titel	Bleihaltige Altanstriche entfernen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

26.1.1 Titel Baustelleneinrichtung Schadstoffsanierung

26.1.1.1 Baustelleneinrichtung Schadstoffsanierung

Anlieferung, Vorhalten/Betreiben und Abtransport aller für die hier ausgeschriebenen Maßnahmen einschl. der Maßnahmen zur Beseitigung von Gefahrstoffen gemäß TRGS 505, sowie TRGS 524/DGUV-Regel 101/004 (ehemals BGR 128) erforderlichen Einrichtungen, Maschinen, Geräte und Materialien, soweit sie nicht separat in Einzelpositionen ausgewiesen sind, wie Abschottungsmaterialien und Reinigungsgeräte.

Diese Position ist ergänzend speziell für die Schadstoffsanierung vorgesehen.
Die allgemeine Baustelleneinrichtung wird unter Position 26.2 separat abgefragt.

Bauseits gestellt werden für die Schadstoffsanierung:

- Mannschaftscontainer 1 Stk.
- Schwarz-Weiß-Container
- Entsorgung der Abfallgebinde mit Schadstoffbelastung

1 psch

GP

26.1.1.2 Biomonitoring Betriebsarzt

Biomonitoring der Mitarbeiter vor, während und nach der Baumassnahme durch einen Betriebsarzt/Betriebsärztin zur Gefährdungsbeurteilung.

1 psch

GP

26.1.1.3 Anzeigen der Arbeiten beim LAVG

Anzeigen der Arbeiten beim Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG)
/Berufsgenossenschaft.
Schadstoffvorkommen: Bleibelastete Altanstriche

1 psch

GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.1	Titel	Bleihaltige Altanstriche entfernen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

26.1.1.4 Persönliche Schutzausrüstung für Sanierer

Persönliche Schutzausrüstung für Sanierer gemäß Vorbemerkungen bestehend aus Einwegschutzanzug, Funktionsunterwäsche, Handschuhe (auch nitrilkautschuk-beschichtete), P2-/P3-Halbmaske in hygienisch einwandfreiem Zustand und Wartung durch den Maskenwart, bereitstellen inkl. Austausch und Entsorgung von Verbrauchsmaterialien.

1 psch

GP

26.1.1.5 kombinierte 2-Kammer-Personal-/Material-Schleuse

kombinierte 2-Kammer-Personal-/Material-Schleuse mit allen dazu notwendigen Bau-, Hilfs- und Verbrauchsmaterialien, Abdichtungen und luftdichten Anschlüssen, mit Reißverschlussüren, Nachströmöffnungen, Spiegel liefern, aufbauen, funktionstüchtig installieren, vorhalten und betreiben für den beschriebenen Leistungszeitraum für die beschriebene Maßnahme und nach Beendigung der Arbeiten nach jedem Sanierungsbereich dekontaminieren, abbauen, abtransportieren und wiederherstellen in den ursprünglichen Zustand.

1 St

EP

GP

26.1.1.6 Umsetzen kombinierte 2-Kammer-Personal-/Material-Schleuse

Umsetzen der kombinierten 2-Kammer-Personal-/Material-Schleuse der Vorposition, sonst wie vor

2 St

EP

GP

26.1.1.7 Staubdichte selbsttragende Abschottungen

Staubdichte selbsttragende Abschottungen der Sanierungsbereiche, bestehend aus PE-Folie (Dicke 0,4 mm) und schwerem Industrieklebeband auf einer Holzlattenunterkonstruktion (Ober-/Unterrähm als Decken-Fußbodenanschluss, Stiele im Abstand von ca. 1m vorzusehen). Leistung inkl. liefern, Anschlussflächen reinigen, aufbauen, vorhalten und betreiben, nach Beendigung der Arbeiten dekontaminieren, abbauen, abtransportieren, entsorgen und wiederherstellen in den ursprünglichen Zustand.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.1	Titel	Bleihaltige Altanstriche entfernen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Durchdringungen (Rohre, Kabel) sind einzuplanen. Ausführung nur auf Anweisung der AG-Bauleitung. Abrechnung erfolgt nach lfm Schleusenwand. Höhe bis 3m			
		10 lfdm	EP	GP
26.1.1.8	Schleusenbereich abgrenzen Treppenhaus Ergänzung Schleusenbereich Treppenhaus. Herstellen eines abgeschlossenen Schleusenbereichs in den Geschossen durch Abkleben der Türöffnungen. OG 3 St Türen DG 3 St Türen EG 2 St Türen			
		1 psch		GP
26.1.1.9	Raumluftfilteranlage (RFA) 1000 m³/h Raumluftfilteranlage (RFA) als Absauganlage mit einer Gesamtnennleistung von mind. 1000 m³/h zur Erreichung einer gerichteten Luftströmung und eines mind.2-fachen Luftwechsels im Sanierungsbereich, einschließlich 3-stufigem Filtersystem und Filterzustandsanzeige, liefern, aufstellen, betriebsfertig anschließen inkl. aller Rohrleitungen, Anschlüsse, ggf. Fensterersatzelement, vorhalten und betreiben einschl. der kontaminationsfreien Filterwechsel mit Neufilter und Filterentsorgung, nach Beendigung der Arbeiten wieder abbauen und abtransportieren.			
		1 St	EP	GP
26.1.1.10	Industriestaubsauger klein für Sanierungsbereiche und Schleuse Industriestaubsauger für Sanierungsbereiche und Schleusen, mind. 250 m³/h u. 200 mbar, BIA-geprüft, Verwendungskategorie H, inkl. erforderlicher Schlauchleitungen liefern, installieren, mit Abluftweiterleitung ins Freie, vorhalten und betreiben inkl. fachgerechter Filterwechsel, Neufilter und Filterentsorgungen,nach Erfordernis dekontaminieren und <u>umsetzen</u> , nach Abschluss der Arbeiten abbauen, nach jedem Sanierungsbereich dekontaminieren und abfahren.			
		2 St	EP	GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.1	Titel	Bleihaltige Altanstriche entfernen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
26.1.1.11	Industriestaubsauger groß für Sanierungsbereiche			
	Industriestaubsauger groß für Sanierungsbereiche, mind. 950 m³/h u. 200 mbar, BIA-geprüft, Verwendungskategorie H, inkl. erforderlicher Schlauchleitungen und falls erforderlich mit Vorabscheider liefern, installieren, vorhalten und betreiben inkl. fachgerechter Filterwechsel, Neufilter und Filterentsorgungen, nach Erfordernis dekontaminieren und <u>umsetzen</u> , nach Abschluss der Arbeiten abbauen, dekontaminieren und abfahren.			
		1 St	EP	GP
26.1.1.12	Schwarzbereich Werkstatt-Zelt			
	Einrichten und vorhalten eines Werkstattzeltes als Schwarzbereichs zur Überarbeitung (besäumen) der Dielen vor Ort anstatt in die Werkstatt zu verbringen. Inklusive Aufbau, Reinigung und Abbau.			
		1 psch		GP
Summe Titel 26.1. 1				
Baustelleneinrichtung Schadstoffsanierung , Netto:				.....

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.1	Titel	Bleihaltige Altanstriche entfernen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

26.1.2 Titel Schadstoffsanierung

Auszug aus Gutachten zur Schadstoffuntersuchung vom 4.1.2024

In den Anstrichen von Holz- und Metallbauteilen sowie an einer verputzten Ziegelwand wurde das Schwermetall Blei über dem Schwellenwert (2.500 mg/kg) nachgewiesen.

Sofern Holzbauteile demontiert und entsorgt werden sollen, sind sie gemäß Altholzverordnung in die Kategorie A IV einzuordnen. Sie sind als gefährlicher Abfall unter der AVV 170204* zu entsorgen.

Eine Sanierungs- bzw. Demontageverpflichtung besteht nicht. Sofern die Bauteile überarbeitet und dafür z.B. entlackt werden sollen, müssen diese Arbeiten ohne Staubbefreiung erfolgen (Abbeizer, Nassschleifen). Ist dies nicht möglich, ist der Bereich luftdicht abzuschotten und mit einer Raumlüfteranlage zu versorgen. Das ausführende Personal hat mind. (Einweg-)Atemschutzmasken mit Partikelfilter P2 zu tragen. Der Staub ist direkt mittels Industriestaubsauger der Verwendungskategorie M abzusaugen. Staub und Altanstriche sind vollständig zu erfassen, luftdicht zu verpacken und als gefährlicher Abfall unter AVV 080117* (Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten) zu entsorgen. Bei den Arbeiten ist die TRGS 505 zu beachten.

Betroffen sind im Gärtnerhaus:
 DG Flur, Umkleide
 DG-OG Treppe & Geländer
 OG ggf der Boden unter einer 2. Dielenlage Büro und Videowache.
 OG-EG Treppe & Geländer
 EG Ausstellungsräume Böden unter einer ehemaligen Lino Oberlage.

Nicht betroffen sind:
 OG: Die Böden im Dachraum, Teeküche und Flur sind bereits holzsichtig.
 EG: Der Boden 054 Ausstellung ist bereits holzsichtig.

26.1.2.1 Klebstoffreste auf Dielen entfernen

Klebstoffreste auf Dielenbelag mit Spachtel entfernen, anfallendes Material entsorgen durch AN. Klebstoff nicht Phenolbelastet, Altanstriche auf Dielen sind bleibelastet.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.1	Titel	Bleihaltige Altanstriche entfernen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Bei den Arbeiten ist die TRGS 505 zu beachten.
Arbeit erfolgt im Schwarzbereich. Entsprechende Schutzmaßnahmen, sofern nicht in der BE enthalten, sind einzukalkulieren.

Bereich: GÄ EG Ausstellung, Treppenhaus, Lager
ausser R54

160 m² EP GP

26.1.2.2 Materialprobe

Ergänzende Entnahme von Materialproben und Schadstoffanalysen für die zu bearbeitenden Bereiche.
Erst nach Aufforderung durch die Bauleitung.

10 St EP GP

26.1.2.3 Farbentfernung Dielenboden, Altanstriche bleibelastet

Farbentfernung bleibelasteter Altanstriche auf Dielenfußboden durch Abbeizen oder ähnliches Verfahren ohne Staubeentwicklung um die Kontamination benachbarter Bereiche zu vermeiden. Vorbereitende Maßnahme für nachfolgende Schleifarbeiten.

Bei den Arbeiten ist die TRGS 505 zu beachten.
Arbeit erfolgt im Schwarzbereich. Entsprechende Schutzmaßnahmen, sofern nicht in der BE enthalten, sind einzukalkulieren.

Vor Ort anfallendes Material ist in bauseits gestellte Container für Schadstoffe zu entsorgen, Transportweg ca 50m.

angebotenes Verfahren: '.....'

Bereich: GÄ EG Ausstellung ausser R 54,

Treppenhaus, Lager,

(untere Lage)

GÄ OG Büro, Videowache

GÄ DG Flur, Umkleide

230 m² EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.1	Titel	Bleihaltige Altanstriche entfernen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

26.1.2.4 Sockelleisten ausbauen, GE, GÄ

Vorhandene Sockelleisten mit bleibelasteten Anstrichen aufnehmen. Musterstücke für jedes variierenden Profil sichern und Standort dokumentieren. Annahme 5 Stück, je 50cm. Muster dokumentieren und einlagern in Materialcontainer auf der Baustelle.

Restliches schadstoffbelastetes Material in bauseits gestellte Container verbringen, Transportweg ca 50m.

330 lfdm EP GP

Treppen Gärtnerhaus, Anstriche bleibelastet

Die Altanstriche der Treppen und Geländer sowie von Holzbekleidungen sind bleibelastet.

Für alle Arbeiten an den betroffenen Holzoberflächen ist auf die Einhaltung der Arbeitsschutzvorschriften im Umgang mit bleihaltigen Produkten nach TRGS 505 zu achten. Entsprechende Schutzkleidung für die Mitarbeiter ist in die Positionen mit einzukalkulieren. Die Arbeiten dienen auch als Vorleistung für das Gewerk Maler Anstrich Treppe, damit nur einmal ein Schwarzbereich eingerichtet werden muss!

Anfallendes Material ist in bauseitige Container zu verbringen, Transportweg ca 50m.

Die Treppen liegen im Gärtnerhaus, die Treppe EG-OG ist viertelgewendelt, die Treppe OG-DG ist halbgewendelt mit kleinem Podest.

26.1.2.5 Farbentfernung Stufen

Farbentfernung bleibelasteter Altanstriche durch Abbeizen oder ähnliches Verfahren ohne Staubeentwicklung um die Kontamination benachbarter Bereiche zu vermeiden. Einschließlich nachträgliches anschleifen der Flächen bis zum Erreichen eines glatten, tragfähigen und malerfertigen Untergrundes als Vorleistung im Schwarzbereich für das Gewerk Malerarbeiten.

Bei den Arbeiten ist die TRGS 505 zu beachten. Arbeit erfolgt im Schwarzbereich. Entsprechende Schutzmaßnahmen, sofern nicht in der BE enthalten, sind einzukalkulieren.

Farbentfernung an Stufen, bestehend aus einer Trittstufe mit

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26.1	Titel	Bleihaltige Altanstriche entfernen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Unterschnitt und gerundeter Stufenvorderkante, dunkelbraun und einer Stellstufe mit profilierter Ansicht, kassetiert, weiß.

Breite: bis 110 cm
Steigung: S / A = 18,5/27 cm

Bereich: GÄ Treppe EG-OG, viertelgewendelt
GÄ Treppe OG-DG, halbgewendelt
GÄ Tritte vor Terrassentüren

Abrechnung nach Anzahl Stufen
1 Podeststufe enthalten!



38 St EP GP

26.1.2.6 Farbentfernung Wangen

Farbentfernung bleibelasteter Altanstriche wie zuvor beschrieben, jedoch auf Wangen:
Wangen (BxH ca 6x30cm) unterhalb von Stufen(aufgesattelt/gezahnt).
Bereich Wandanschluss: Hier sind unterseitig 2 Flächen/Seiten zu bearbeiten, oberseitig ist eine parallel zum Stufenverlauf anliegende profilierten Sockelleiste zu bearbeiten.
Bereich Treppenauge: Hier sind 3 Flächen/Seiten zu bearbeiten, der untere Wangenabschluss ist profiliert.
Eckübergänge sind gerundet. Inklusive Profilierter Leiste parallel zum Stufenverlauf am Übergang Wange/Stufe.
Inklusive erforderlicher Rüsthilfe mobil, für Treppen geeignet.

Abwicklung : Insgesamt über beide Wangen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.1	Titel	Bleihaltige Altanstriche entfernen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

gerechnet, ca 120cm

Abrechnung nach äusserer Lauflinie (Wand) im Grundriss



14 lfm EP GP

26.1.2.7 Farbentfernung Treppenuntersicht

Farbentfernung bleibelasteter Altanstriche wie zuvor beschrieben, jedoch auf der Treppenuntersicht:
Trittstufen stehen rückseitig über die Setzstufen hinaus,
Stufenrückkante leicht profiliert.
Inklusive erforderlicher Rüsthilfe mobil, für Treppen geeignet.

Breite: bis 110 cm
Steigung: S / A = 18,5/27 cm

Abrechnung nach Anzahl Stufen
1 Podeststufe enthalten!

36 St EP GP

26.1.2.8 Farbentfernung Treppengeländer

Farbentfernung bleibelasteter Altanstriche wie zuvor beschrieben, jedoch am Geländer bestehend aus:

Handlauf: Omega-Form, dunkelbraun
Untergurt: mit Profilierung, weiß
Staketen: gedrechselt (Æ50 mm) mit Quaderung und
Kugeln, weiß, Achsmaß

ca 15cm
Höhe: ca. 90 cm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.1	Titel	Bleihaltige Altanstriche entfernen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Hinweis: Zusätzlich zu den eingebauten Elementen sind 2 Gelärderteile aus dem Obergeschoss vor Ort eingelagert für den Wiedereinbau, diese sind mit zu bearbeiten.

Abrechnung nach Längenmaß Handlauf.

20 lfm EP GP

26.1.2.9 Farbentfernung Pfosten / Krümmling

Farbentfernung bleibelasteter Altanstriche wie zuvor beschrieben, jedoch an Endpfosten und Krümmling des Geländers, teilweise kanneliert.

Abwicklung: bis 1m
Höhe: ca 90 cm

5 St EP GP

26.1.2.10 Farbentfernung Stütze Treppe EG

Farbentfernung bleibelasteter Altanstriche wie zuvor beschrieben, jedoch auf der Stütze im Erdgeschoss, mit 8-eckiger Grundform, einem Kapitell sowie 3 profilierten Friesen. Im Sockelbereich bis 1m etwas breiter.

Abwicklung: ca 80cm
Höhe: ca 2,27cm

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26.1	Titel	Bleihaltige Altanstriche entfernen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:



1 St EP GP

26.1.2.11 Farbentfernung Deckenrand Bekleidung

Farbentfernung bleibelasteter Altanstriche wie zuvor beschrieben, jedoch hier Holzbekleidung der Deckenkante im Treppenauge mit profiliertem oberen Abschluss zur Wand,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.1	Titel	Bleihaltige Altanstriche entfernen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	glatter Fläche im Deckenbereich und glatter Leiste an der Unterseite der Decke. Inklusive erforderlicher Rüsthilfe mobil, für Treppen geeignet.			
	Abwicklung:	bis 50cm		
		7 lfdm	EP	GP
26.1.2.12	Holzbekleidungen, bleihaltige Anstrich entfernen			
	Farbentfernung bleihaltiger Anstriche wie zuvor beschrieben, jedoch von Holzbekleidungen an Decken oder Einhausungen mit Fugen NF oder Deckleisten.			
	In Kleinflächen, Abrechnung nach m2			
	Bereich: GÄ EG WC Decke, GÄ EG Treppenbekleidung TH Kasse			
		20 m²	EP	GP
Summe Titel 26.1. 2				
		Schadstoffsanierung , Netto:		.....
Summe Titel 26. 1				
		Bleihaltige Altanstriche entfernen , Netto:		.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		.....
		Gesamtsumme, Brutto:		.....

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen			
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen			
26. 2	Titel	Baustelleinrichtung			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	

26. 2 Titel Baustelleinrichtung

26.2.1 Baustelleneinrichtung

Baustelleneinrichtung für den eigenen Bedarf für die Durchführung sämtlicher Leistungen, welche in den Folgepositionen beschrieben werden.

Folgende Leistungen sind mindestens einzukalkulieren (kein Anspruch auf Vollständigkeit):

- Baustellenbeleuchtung für den eigenen Bedarf
- Maschinen, Geräte, Werkzeuge
- Leitern und Bockrüstung o.ä. für hinreichend erreichbare Arbeitsbereiche (bis 4,00 m)
- Einrichtungen für den Materialtransport für den eigenen Leistungsumfang (z.B. Schrägaufzug, Kleinkran, Seilwinde etc., Aufstellflächen hierfür sind mit der Bauleitung abzustimmen)
- Persönliche Schutzausrüstung für eigene Bedienstete

Aufstellmöglichkeiten für Lager- und Aufenthaltscontainer sind auf dem Grundstück gegeben (Untergrund Schotter). Es stehen nicht überdachte Lagerflächen zur Verfügung.

Folgende Leistungen der Baustelleneinrichtung werden bauseits gestellt und sind daher NICHT in den Pauschalpreis einzurechnen:

- Freimachen des Baugeländes
- Baustraßen, Bauwege
- Bau-WC
- Baustrom, Bauwasser
- Mannschaftscontainer 1 Stk.
- Schwarz-Weiß-Container
- Besprechungscontainer
- Gerüste inkl. Fangrüstungen außerhalb und innerhalb von Gebäuden einschl. Geländer, ausgenommen sind über Leitern hinreichend erreichbare Arbeitsbereiche

Bei Stellung von firmeneigenen Personalcontainern mit Stromanschluss ist der Strombedarf zuvor mit der Bauüberwachung abzustimmen.

1 psch

GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

26 Titel Tischlerarbeiten Böden und Treppen

26.2 Titel Baustelleinrichtung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

26.2.2 Baustelleneinrichtung Vorhaltung

Baustellenrichtung für den eigenen Bedarf über die Dauer der Bauzeit vorhalten

Vorhaltungsdauer: 12 Monate

12 St/M EP GP

Summe Titel 26. 2

Baustelleinrichtung , Netto:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen			
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen			
26. 3	Titel	Bodenbeläge Dielen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	

26. 3 Titel Bodenbeläge Dielen

Gärtnerhaus Bodenarbeiten

Gärtnerhaus:

Der Dielen-Boden im Erdgeschoss (155m²) ist teilweise mit bleibelasteten Altanstrichen versehen und soll zukünftig holzsichtig sein.

Im Erd- und Obergeschoss allgemein und im Dachgeschoss Flur und Umkleide werden die vorhandenen Dielenböden aufgearbeitet und bei Erfordernis in Teilen erneuert.

In den Dachräumen und Dachabseiten wird die alte Dielung nicht aufgearbeitet, hier wird durch das Gewerk Zimmermann eine Dachboden-Dämmung ergänzt.
Teilweise wurden durch das Gewerk Zimmermann alte Dielen aufgenommen zur statischen Ertüchtigung der Deckenbalken.

Hinweis zur Abschnittweisen Ausführung:
Eine Unterbrechung der Ausführung zwischen Schadstoffsanierung Böden und Endbehandlung der Oberflächen ist mit in die Preise einzukalkulieren.
Unterbrechung für Putzarbeiten und TGA-Installationen erforderlich.

Bodenaufbauten:

Boden DG

Dielung ca 27mm, Breite ca 137mm
Deckenbalken 20x24cm, Achsmaß ca 100-115cm
Einschubdecke mit Schüttung auf Stakung mit Nuten
Unterdecke Rohrputz

Altanstriche mit Bleibelastung in Flur und Umkleide

Boden OG

Dielung ca 27mm, Breite min 182mm
Deckenbalken 20x24cm, Achsmaß ca 100-115cm
Einschubdecke mit Schüttung auf Stakung mit Nuten
Unterdecke Rohrputz

Altanstriche mit Bleibelastung in Büro und Videowache

Boden EG

Dielung ca 27mm, Breite min 182mm
Traglattung ca 12x12cm
Schüttung Bestand
Gewölbedecke Keller

Altanstriche mit Bleibelastung auf allen Dielen ausser

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.3	Titel	Bodenbeläge Dielen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

R 54 Ausstellung

Vorbereitende Arbeiten

26.3.1 Dielen aufnehmen, seitlich lagern

Dielenbelag behutsam aufnehmen, Nägel in Deckenbalken und Dielenbelag restlos entfernen und entsorgen. Wiederverwertbare Dielung seitlich lagern für den Wiedereinbau.

Dielen: d ca 25-28mm
b ca 200mm
l bis ca 5m

Bereich: GE Wohnen / Küche auf ca 1,20m Streifen zur Kontrolle der Balkenköpfe
GÄ OG Flur für Installationen Elektro

40 m² EP GP

26.3.2 2. Lage Dielen aufnehmen

Behutsamer Rückbau einer doppelten Dielenlage über den historischen Dielen. Nägel in unterem Dielenbelag restlos entfernen und entsorgen. Inklusive fachgerechte Entsorgung des anfallendes Materials durch den AN.

Bereich: GÄ OG Büro & Videowache

60 m² EP GP

26.3.3 Schutzlagen aufnehmen

Schutzlagen (Spanplatte 5mm oder OSB 15mm) über vorhandener Dielung aufnehmen. Inklusive fachgerechte Entsorgung des anfallendes Materials durch den AN.

Bereich: GÄ DG Umkleide, Flur
GÄ OG Teeküche, FLur,
Treppenhaus, Dachb.
GÄ EG Lager, Treppenhaus, 54

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26.3	Titel	Bodenbeläge Dielen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Ausstellung

GE OG Wohnen, Küche

190 m² EP GP**26.3.4 Lagerhölzer, KVH 6x10cm**

Lieferung und Abbund von Lagerhölzern aus KVH 6 x10cm.
Herstellen einer fluchtrechten Unterkonstruktion für die nachfolgende Dielung durch nivellierte Anlaschung an vorhandene Deckenbalken im Bereich eines zu schließenden Treppenlochs. (Treppenloch ca 2,7x1m)
Die Höhe der Hölzer ist je nach Lage der Staakung (Gewerk Zimmermann) ggf anzupassen.

Lagerhölzer KVH = 6 x10cm

Bereich: GE OG Küche ehemaliges
Treppenauge

6 lfdm EP GP

26.3.5 Lagerhölzer, KVH 8x4cm

Lieferung und Abbund von Lagerhölzern aus KVH 8x4cm.
Herstellen einer fluchtrechten Unterkonstruktion für die nachfolgende Dielung.
Im Bereich Boden Gehilfenhaus, auflegen der Lattung auf zementgebundene Blähtonsschüttung (ges. Position),
Ausdämmung mit Holzfaser in ges. Position.

Lagerhölzer BxH= 80x40mm
Achismaß ca 50cmBereich: GE OG Flur, Kammer Detail
GE305/301

40 lfdm EP GP

26.3.6 Lattung, KVH 3x4cm (Wandbereich)

Lieferung und Abbund einer Lattung aus KVH 4x3cm.
Herstellen einer fluchtrechten Unterkonstruktion für die nachfolgende Dielung, als Wandbekleidung.
Montage auf Holzständerwerk (bauseits durch Gewerk Zimmermann).

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.3	Titel	Bodenbeläge Dielen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Lagerhölzer Achismaß	BxH= 40x30mm ca 50cm		
	Bereich:	GÄ EG Lager Abkofferung zum Keller (Wand		
	Bereich Detail GÄ308)			
		13 lfdm	EP	GP
26.3.7	Dielen Ersatz, Kiefer, Breite min 182mm			
	Lieferung neuer Dielenbretter aus Kiefernholz, für Ergänzung vorhandener Dielenbeläge, Ausführung in Nut und Feder. Material- und Anlieferung, Einbau gesondert!			
	Holzart:	Kiefer		
	Breiten:	Standardbreite mind. 182 mm		
	Einzellängen:	3,5-5m		
	Stärke:	27 mm		
	Sortierung:	A		
	Oberfläche:	vorgeschliffen, unbehandelt		
	Bereich:	GE OG Flur, Kammer, Küche		
	(Treppe)	GÄ (ohne Dachabseiten)		
	Ersatz für geschädigte Dielen Schätzung 5%			
	Hinweis: Bestellung erst nach örtlicher Ermittlung des tatsächlichen Fehlbedarfs.			
		30 m²	EP	GP
26.3.8	Dielen verlegen			
	Einbau alter und neuer Dielen, Abrechnung für den Wiedereinbau und den Ersatzeinbau.			
	Montage auf Lagerhölzern oder Deckenbalken, Massivdiele, Nut & Feder, unsichtbar verschraubt.			
	In den Einheitspreis sind die Anpassung an flankierende, vertikale Bauteile, insbesondere in den Fensternischen sowie die Aushöhlung bis 25 mm einzukalkulieren.			
	Bereich:	GÄ OG Flur		
		GE OG Flur, Kammer, Küche		
	(Treppe)			
		40 m²	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26.3	Titel	Bodenbeläge Dielen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

26.3.9 Dielen verlegen, Kleinflächen

Dielung im Bereich freigelegter Balkenköpfe wieder einsetzen, Material seitlich lagernd.

Kiefer Breite bis 25 cm, Verlegung Nut und Feder, unsichtbar verschraubt, inkl. Anarbeitung an flankierende Bauteile, wie Fensternischen und Schächte sowie Höhenausgleich bis 25 mm. Dielenstärke Bestand ca. 30 mm
Als Kleinflächen.

Bereich: GE OG Wohnen und Küche

20 m² EP GP

26.3.10 Dielenboden ausbessern, Kleinflächen

Vorhandenen Dielenfußboden, Kiefer, in Kleinflächen ausbessern - nach Abstimmung mit der Bauleitung.

Hinweis: Diese Position ist für Bereiche vorgesehen, die nicht für Installationen vorab ausgebaut werden müssen, also grundsätzlich im Bestand erhalten bleiben sollen, betrifft Kleinflächen!

Geschädigte Dielen aufnehmen, Nägel restlos von Deckenbalken entfernen, neue Dielen passend zum Bestand flächenbündig einsetzen. Material gesondert.
Inklusive Entsorgung von anfallendem (unbelastetem) Material durch den AN. Die historische Dielung ist hier teilweise noch verdeckt und soll wieder hergestellt werden, Aufwand erst nach freilegen der Flächen sichtbar.

Bereiche: GÄ DG , Umkleide und Flur
GÄ OG, Teeküche, Büros,

Treppenraum

Menge geschätzt 10%

20 m² EP GP

26.3.11 Löcher bis 20 mm in Dielen schließen

Bohrlöcher in Dielenbrettern bis 20 mm Durchmesser mit Holzstopfen verschließen, Bohrloch nach Erfordernis mit Forstnerbohrer sauber vergrößern.

20 St EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.3	Titel	Bodenbeläge Dielen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Oberflächen

26.3.12

Dielen Grobschliff

Vorhandenen Dielenfußboden, Kiefer, in mehreren Arbeitsgängen bis zum Erreichen einer gleichmäßig gefärbten Holzoberfläche schleifen, als Vorbereitung für den Feinschliff.. Inklusive versenken oder tauschen von hervorstehenden Nägeln.

Schleifstaubreite sind nach dem Schleifvorgang abzusaugen und zu entsorgen.

Bereich: Alle Dielenböden

370 m² EP GP

26.3.13

Zulage für Dielen mit bleibelasteten Altanstrichen

Zulage Grobschliff für den Bereich zuvor abgebeizter Dielen mit Blei belasteten Altanstrichen. Eine Schleuse ist nicht mehr erforderlich aber Schutzmaßnahmen nach TRGS 505 für die Bearbeiter sollten dennoch vorgesehen werden.

Vor Ort anfallendes Material ist in bauseits gestellte Container für Schadstoffe zu entsorgen, Transportweg ca 50m.

230 m² EP GP

26.3.14

Dielen Feinschliff

Dielenboden, als Vorbehandlung für die Oberflächenbeschichtung schleifen, materialabhängige Abstufung der Schleifkörnung bis Körnung 120. Nach dem Schleifen, unmittelbar von der Beschichtung Oberfläche mit Besen und Staubsauger restlos entstauben

370 m² EP GP

26.3.15

Versiegeln von Dielungen

Oberflächenbehandlung von Dielenböden mit Naturharzhartöl, in zwei Anstrichen mit Zwischentrocknung, nach 24 Stunden Trockenzeit überschleifen. Risse in Dielen mit Schleifstaub und Hartöl schließen.

Als Abschluss Naturharzhartöl dünn auftragen.

Eigenschaften: - trittfest, Schmutz- und

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.3	Titel	Bodenbeläge Dielen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		wasserabweisend		
		- lösemittel- und		
	wasserfrei			
		- diffusionsfähig,		
	antistatisch			
		- transparent		
		- starkes		
	Eindringvermögen			
		- speichel- und		
	schweißecht			
		- cobalt-, blei- und		
	bariumfrei			
	Produkt: Kreidezeit Hartöl für Holz im Innenbereich oder mit gleichen Eigenschaften.			
	angebotenes Produkt: '.....'			
		370 m²	EP	GP
Summe Titel 26. 3		Bodenbeläge Dielen , Netto:		

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26. 4	Titel	Schüttung / Dämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

26. 4 Titel Schüttung / Dämmung

26.4.1 Blähtonschüttung

Belastbare trockene Ausgleichsschüttung mit gebrochenen und runden Blähtonanteilen. Hohlraum zwischen Lagerhölzern bis ca 1cm unter OK Lagerholz auffüllen, händisch nachverdichten. Abrechnung in m3, Deckenbalken wurden übermessen!

Material: Blähton 4/8 mm
 Richtfabrikat: Liaporfit 4/8 oder gleichwertig
 Einbauhöhe: bis 120 mm bzw OK Lagerhölzer

angebotenes Produkt: '.....'

Bereich: GE OG, eh. Treppenloch Küche
 GÄ OG (ggf Flur)

2 m³ EP GP

26.4.2 Blähtonschüttung gebunden

Belastbare zement-gebundene Ausgleichsschüttung mit gebrochenen und runden Blähtonanteilen. Schüttung lagenweise einbringen und hohlraumfrei auch unterhalb der Installationen verteilen, als tragfähiger Untergrund der Estricharbeiten. Trocknungszeiten für Lagen sind einzuhalten. Installationen wurden übermessen, Abrechnung in m3

Material: Blähton 4/8 mm, zementgebunden
 Richtfabrikat: Liapor Thermobeton, Liapor 4/8 oder gleichwertig

angebotenes Produkt: '.....'

Bereich: GE OG Kammer, Flur
 Aufbau ca 5cm
 ausserdem Füllung der

Zwickel und
 Leitungsschlitze über Kappendecke

2 m³ EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.4	Titel	Schüttung / Dämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
26.4.3	Trennlage PE Folie liefern und verlegen einer Trennlage PE Folie, auf gebundener Ausgleichsschüttung. Bereich: GE OG Bad, Kammer, Flur			
		20 m ²	EP	GP
26.4.4	Gefachdämmung, HWF 40mm, GE OG Kammer Liefern und dicht geklemmt einbauen einer Gefachdämmung aus Holzweichfasermatten, zwischen Lagerhölzern Dielung. Material: Holzweichfaser WLG 036 Dicke: 40mm Richtfabrikat: Steico Flex, oder vergleichbar Bereich: GE OG Kammer & Flur			
		15 m ²	EP	GP
26.4.5	Gefachdämmung, HWF 120mm, GÄ EG Lager Liefern und dicht geklemmt einbauen einer Gefachdämmung aus Holzweichfasermatten, zwischen Lagerhölzern Dielung. Material: Holzweichfaser WLG 036 Dicke: 120mm Richtfabrikat: Steico Flex, oder vergleichbar Bereich: GÄ EG Lager, Abkofferung Kellerdecke			
		12 m ²	EP	GP
26.4.6	Rieselschutzbahn Liefern und verlegen einer Rieselschutzbahn aus Recyclingpapier, Verlegung auf Einschüben der Holzbalkendecken mit 10 cm Überlappung, einschl. seitlicher Aufkantung von 10 cm (Füllhöhe Schüttung 8 cm), Abklebung Stöße und Lage fixierung mit Papierklebeband. Deckenbalken werden übermessen.			
		10 m ²	EP	GP
Summe Titel 26. 4		Schüttung / Dämmung , Netto:		

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen			
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen			
26. 5	Titel	Sockel und Schwellen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	

26. 5 Titel Sockel und Schwellen

Sockelleisten GE OG; GÄ EG-DG

Sockelleisten wurden unter den Positionen Schadstoffsanierung entfernt und dokumentiert.

Neue Sockelleisten sind an die dokumentierte Höhe und Profilierung anzupassen.

26.5.1 Sockelleisten H ca 70mm, nach Bestandsmuster

Profilierte Sockelleisten (Berliner Profil) aus Nadelholz, malerfertig geschliffen, liefern und montieren.
Befestigung mit Nagelpistole in der Wand, einschl. Zuschnitt und Eckausbildungen mit Gehrungsschnitt.
Fugen an nicht fluchtenden Wänden werden durch das Gewerk Maler bearbeitet.

Auswahl des Profils gemäß der Bestandsmuster.

Material: Nadelholz roh
Oberfläche: malerfertig geschliffen
Abmessungen: ca. 18x70 mm
Untergrund: Mauerwerk verputzt, Holz
Bodenbelag: Dielen
Ausführungsort: Gärtnerhaus DG Umkleide, Flur
Gärtnerhaus OG

Nebenräume

110 lfdm EP GP

26.5.2 Sockelleisten H ca 100mm, nach Bestandsmuster

Profilierte Sockelleisten (Berliner Profil) aus Nadelholz liefern und montieren, wie zuvor beschrieben, jedoch:

Abmessungen: ca. 18x100 mm
Ausführungsort: Gärtnerhaus EG Ausstellung
Gärtnerhaus OG Büros
Gehilfenhaus OG

Wohnung

230 lfdm EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.5	Titel	Sockel und Schwellen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

26.5.3 Sockelleisten nach Bestandsmuster, viertelstab

Sockelleisten wie zuvor beschrieben, jedoch Profilierung nach ausgebauten Musterstücken rekonstruieren.

Muster vgl einem Viertelstab mit Profilierung
BxH = ca 40x40mm

Ausführungsort: Gärtnerhaus EG Treppenhaus

22 lfdm EP GP

26.5.4 Sockelleisten nach Bestandsmuster , Pavillon

Sockelleisten wie zuvor beschrieben, jedoch Profilierung nach Musterstücken rekonstruieren. Mehrteilige Konstruktion aus vertikalem Brett, Abschluss und aufgesetztem Zierprofil.

Vorhandene Elemente bleiben erhalten, nicht restaurierbare Bereiche müssen rekonstruiert werden, Annahme in der Mengenermittlung 20%.
Vor Umsetzung ist eine Abstimmung mit den Restauratoren der SPSG erforderlich.

BxH = ca 30x220mm

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26.5	Titel	Sockel und Schwellen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Ausführungsort: Pavillon



5 lfdm EP GP

26.5.5 Sockelleistenkanal MDF, RAL 9010 Berliner Profil

Lieferung und Einbau eines Sockelleistenkanals, dreiteilig, Hohlraum bis 88mm, MDF 64x96mm. Profilierung als Berliner Profil, inkl aller notwendigen Befestigungsmittel, Ecken gesondert. Anschlussfugen zur Wand werden durch Gewerk Maler geschlossen.

Material: MDF beschichtet weiß RAL 9010

angebotenes Produkt: '.....'

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

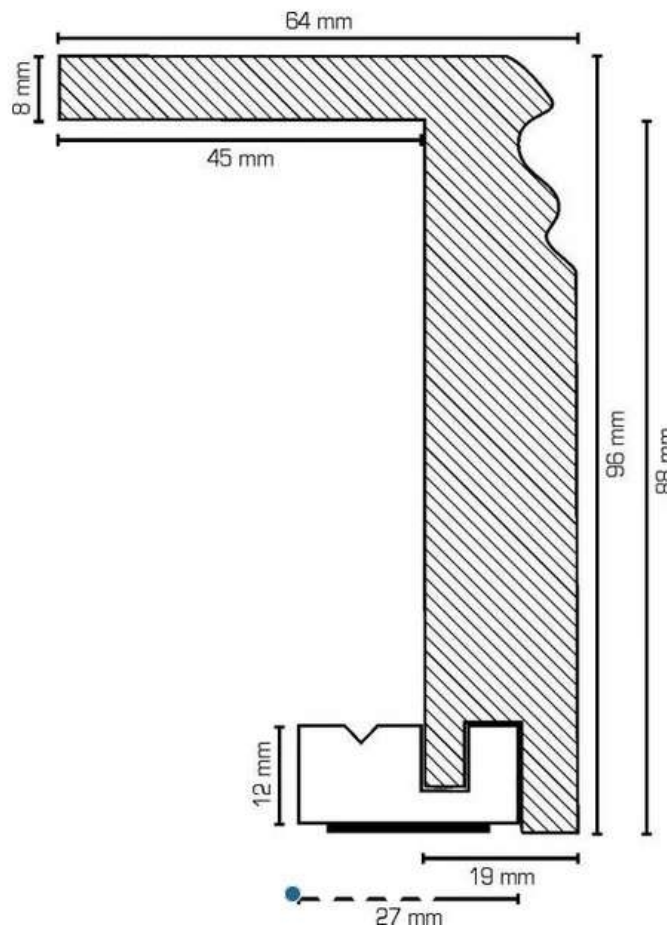
Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26.5	Titel	Sockel und Schwellen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:



Bereich: GÄ OG Videowache

10 lfdm EP GP

26.5.6 Sockelleistenkanal Außen- und Innenecken

Herstellen von horizontalen Außen- und Innenecken des Sockelkanals der Vorposition an den Raumecken durch Gehrungsschnitte verschiedener Winkelgrößen.

6 St EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26.5	Titel	Sockel und Schwellen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Schwellen**26.5.7 Türschwelle erweitern, GÄ OG Büro/Turm**

Türschwelle erweitern als Abdeckung von Heizleitungen in der Dielenebene. Aufnehmen der Diele vor der Tür. Verlegung der Heizleitungen bauseits.

Türschwelle verlängern, Schwelle NH, Kiefer d=22mm, Höhe ist an die vorhandene Tür anzupassen.

Inklusive erforderlicher Montagehölzer und Befestigungsmittel. Oberfläche an Bestandsdielen anpassen, geölt.

Schwellholz

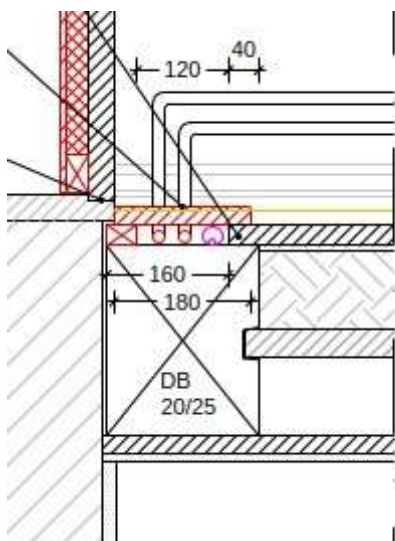
Kiefer ca 22mm

Tiefe

T=ca 20cm

Bereich:

GÄ OG Büro/Turm; Detail GÄ302



1 St EP GP

26.5.8 Türschwelle erneuern, GE OG Küche

Türschwelle neu herstellen als Stufe, bestehend aus einer Unterkonstruktion aus Vollholz und einem Dielenbelag als Stell- und Setzstufe, Nadelholz, Kiefer d=30mm. Höhe an vorhandenen Dielenbelag anpassen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.5	Titel	Sockel und Schwellen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Oberfläche an Bestandsdielen anpassen, geölt.			
	Stufe	H= ca 17cm		
	Leibungstiefe	T=ca 47cm		
	Bereich:	Gehilfenhaus OG Küche / Flur		
		1 St	EP	GP
26.5.9	Schwellen erneuern, Tiefe bis 25cm			
	Schwelle erneuern. Schwelle NH, Kiefer d=22mm. Inklusive Rückbau und Entsorgung der alten Schwelle, örtliche Anpassung an Leibung, Türanschlag und Türhöhe. Inklusive erforderlicher Montagehölzer und Befestigungsmittel. Oberfläche an Bestandsdielen anpassen, geölt.			
	Maulweite: bis 25cm			
	Türbreite: bis 1,20m			
	Bereich: GÄ OG Videowache (neu)			
		1 St	EP	GP
26.5.10	Schwellen erneuern, Tiefe bis 45cm			
	Schwelle erneuern, wie zuvor beschrieben, jedoch:			
	Maulweite: bis 45cm			
	Türbreite: bis 1m			
	Bereich: GÄ OG TH/ Flur			
	GÄ EG TH/ R 52 Ausstellung			
		2 St	EP	GP
26.5.11	Schwellen überarbeiten, Bestand			
	Vorhandene Schwellen überarbeiten, Unterfütterung wiederherstellen, Schwellen fixieren und schleifen. Inkl. Ausgleichsmaßnahmen und Befestigungsmittel. Oberfläche an Bestandsdielen anpassen, geölt.			
	Bereich: GÄ OG Büros, Dachboden			
	GÄ EG Treppenhaus, Garderobe,			
	WC, Lager			
		8 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26.5	Titel	Sockel und Schwellen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

26.5.12 Schwellen Ausstellung anpassen, barrierefrei max 2cm

Rollstuhlgängigkeit verbessern, durch Anpassen der vorhandenen Schwellen an Durchgängen.

Der Bodenbelag wird im Erdgeschoss vollflächig aufgenommen, Schwellen ausbauen, anpassen mit maximal 2cm Höhenunterschied zum Belag wieder einsetzen. Inkl. aller Schneidearbeiten, Ausgleichsmaßnahmen und Befestigungsmittel. Oberfläche an Bestandsdielen anpassen, geölt.

Bereich: GÄ EG Ausstellung Schwellen im Rundgang

4 St EP GP

26.5.13 Rampen zur barrierearmen Erschließung

Rollstuhlgängigkeit verbessern, durch Lieferung und Einbau von Rampen vor Holzschwellen > 2cm. Je nach Bereich ist mit der Bauleitung abzustimmen ob die Rampen fixiert werden oder als bewegliche Elemente vorgehalten werden.

Material Eiche, Keile verleimt
 Oberfläche fertig geölt mit Hartwachs
 Höhe 0-max 5cm; passend zu den vorhandenen
 Schwellen
 Breite max 1,10m; passend zu den Türbreiten

Bereich: GÄ EG Ausstellung Haupteingang
 TH EG Ausstellung Haupteingang

2 St EP GP

26.5.14 Anschlussfugen Kork

Oberflächengleicher Verschluss von Anschlussfugen zwischen Holzbodenbelägen mit Korkstreifen, Fugenbreite bis 5 mm

20 lfdm EP GP

Summe Titel 26. 5

Sockel und Schwellen , Netto:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26. 6	Titel	Treppen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

26. 6 Titel Treppen

Gärtnerhaus

Gärtnerhaus Innentreppe

Hinweis: Entfernung der Altanstriche mit Bleibelastung ist bei Schadstoffsanierung (siehe Titel 1.2.ff) enthalten.

Bestandsfoto:



26.6.1

Innentreppe Gärtnerhaus

Treppe Tischlermäßig instandsetzen:

Stufen überprüfen, Risse kitten, lockere Stufenelemente neu verdeckt befestigen. Stufen bestehend aus einer Trittstufe mit Unterschnitt und gerundeter Stufenvorderkante und einer Stellstufe mit profilierter Ansicht, kassettiert.

Inklusive Rückbau von 2 St nachträglich ergänzten halben Stufen am Austritt OG.

Breite: bis 110 cm
Steigung: S / A = 18,5/27 cm

Bereich: GÄ Treppe EG-OG, viertelgewendelt
GÄ Treppe OG-DG, halbgewendelt

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.6	Titel	Treppen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Abrechnung nach Anzahl Stufen
1 Podeststufe enthalten!

36 St EP GP

26.6.2 Austausch Trittstufe

Austausch einer Trittstufe, an zuvor genannter Treppe, bei bei nicht reparierbarer Schädigung und nach Rücksprache mit der Bauleitung.

Material: Eiche

2 St EP GP

26.6.3 Austausch Zierleisten

Austausch von losen, fehlenden oder nicht reparierbaren Randleisten/ Zierleisten. Profilierung ist an den vorhandenen Profilen abzunehmen und nachzubauen.
Einzellängen von ca 18cm bis 110cm

Material: Nadelholz
Grundprofil 50x50mm

5 lfdm EP GP

26.6.4 Treppengeländer ergänzen

Treppengeländer aus Holz artgleich ergänzen, bestehend aus: Handlauf Omega-Form, Untergurt mit seitlicher Profilierung, Sprossen (Æ50 mm) gedrechselt Achsmaß ca 15cm.
Befestigung an Holzbalkendecke, vorhandene Pfosten und auf Treppenstufen mit verdeckten Verbindungen. Oberflächen lackierfertig geschliffen.

Vorhandene Bestandteile wiederverwerten:
Geländerpfosten halbkreisförmig und 2 ausgebaut Teilstücke (ca. 2x 100 cm) des Geländers mit Handlauf und Sprossen sind noch vorhanden. Annahme 2x lose Sprossen fixieren und Elemente wieder einsetzen und neu verankern.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26.6	Titel	Treppen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Höhe: ca. 90 cm

Material an Bestand orientieren, Annahme zur Kalkulation:

Handlauf: Eiche
Untergurt: Nadelholz
Sprossen: Nadelholz

Foto Anschlüsse Bestandsgeländer und Pfosten.
Zwischenzeitlich war das Treppenhaus hier durch eine
Trockenbauwand geteilt (wurde bauseits bereits entfernt).



- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26.6	Titel	Treppen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:



3 lfdm EP GP

Gehilfenhaus

Rekonstruktion Aussentreppe Gehilfenhaus

Foto Bestand, Treppe wurde entsorgt, Geländer wurde

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.6	Titel	Treppen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

eingelagert:



26.6.5 Außentreppe Gehilfenhaus, Nachbau

Nachbau einer aussenliegenden Holztreppe als Zugang zur Wohnung im OG Gehilfenhaus. Eichenholz Wangentreppe mit Trittstufen und geschlossenen Stellstufen. Randabschlüsse der Trittstufen überstehend mit Karnies. Inklusive aller erforderlichen Befestigungsmittel und Zuschnitte. Inklusive eines örtlichen Aufmaßes und Erstellen einer Werkplanung.

Montage an der Wand und auf vorhandene Stahlkonsolen. Inklusive Anpassung der Konsolen mit Auflagerhölzern, da die Steigung der neuen Treppe angepasst wurde. Unteres Treppen-Auflager auf gemauerten Treppenabschluss (Gewerk Mauerarbeiten) bauseits.

Inklusive 6 St Aussparungen an der Unterseite der Trittstufen für die Durchführung der Geländerpfosten zwischen Trittstufen und Wange, Abstimmung mit Gewerk Metallbau (Geländer) erforderlich.

Treppe bestehend aus:
Tritt- und Setzstufen: d= 45mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.6	Titel	Treppen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Steigung	12x Stufen 20/26		
	2,5 cm Übertritt			
	2 St Wangen	BxH = 5x18cm; lfm ca =		
	2*4,5m			
	1 St Podest	1,0x1,6m		
	Podestunterkonstruktion	BxH = 12/16cm; lfm ca 4,5m		
	Material:	Eiche, geschliffen		
	malerfertig			
	Bereich:	GE Treppe Remisenhof, Detail GE		
	302			
		1 St	EP	GP

26.6.6

Anstrich Aussentreppe Gehilfenhaus

Anstrich Treppe aus Eichenholz, Stufen, Wangen und Konstruktionshölzer mit einer seidenmatten Holzschutz Öl-Lasur für den Aussenbereich. Wasserabweisend, wetter- und UV-beständig. Der Anstrich enthält Wirkstoffe zum Schutz der Beschichtung gegen Schimmel-, Algen- und Pilzbefall. Inklusive Feinschliff vorab. Auftrag gem Herstellervorgaben in 2 Lagen, Trockenzeiten sind einzuhalten. Einschließlich Schutzabdeckungen angrenzender Bauteile, (Ansatz ca 20m²)

Farbe: Eiche seidenmatt
Material: Öllasur

Richtfabrikat: Omso Holzschutz Öl-Lasur oder gleichwertig

angebotenes Produkt: '.....'

1 psch

GP

26.6.7

Geländer Aussentreppe

Rekonstruktion Metallgeländer an der Aussentreppe liefern und einbauen. Inklusive aller erforderlichen Nebenarbeiten und Befestigungsmittel. Inklusive Werkplanung und Sichtung Bestandsgeländer auf wiederverwertbare Elemente.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.6	Titel	Treppen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:

Geländer bestehend aus:

1 St Handlauf Rundstahl 40mm

Abwicklung von oben:

Wandanschluss eingemauert, alternativ neu mit angeschweißter Kopfplatte 15x15cm!

Abwicklung von oben:

1. Lauf ca 90cm; 90°Bogen; 2. Lauf ca 1,60m

Knick nach Steigung, 3. Lauf ca 4,50m

Abschluss als Schnecke

1 St Füllstab auf halber Höhe, parallel zum Handlauf

Rundstahl 15mm

Abwicklung wie Handlauf

7 St Pfosten, Rundstahl mit Öse in der Mitte zur Aufnahme

Füllstab (15mm), Abschlüsse Rundstahl geplättet:

oben parallel zum Handlauf gebogen und angeschweißt, unten

90° gebogen und geplättet, zwischen Trittstufe und Wange

eingeführt und unterseitig mit Trittstufe verschraubt, vgl.

Bestand.

Höhe ca 90cm

Länge ca 7lfm

Alle Stahlteile mit Rostschutz grundieren und mit PU-Lack endbeschichten. Inklusive erforderlicher Abklebarbeiten.

Farbe: grau, nach Bemusterung

Bereich: GE Treppe Remisenhof,
Detail GE 302

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26.6	Titel	Treppen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:



1 psch

GP

26.6.8

Konsolen Aussentreppe

Überarbeiten der vorhandenen Stahlkonsolen, Flachstahl, Dreieckskonstruktion, 2 Teile eingemauert, 1 Teil auskragend als Balkenschuh für Hölzer der Treppenkonstruktion. Verankerung in Naturstein Mauerwerk überprüfen und einmörteln. Stahlkonsolen mit Bürste entrosten mit Rostschutz grundieren und mit PU-Lack endbeschichten. Inklusive erforderlicher Abklebearbeiten.

Farbgebung: grau, nach Bemusterung
Bereich: GE Treppe Remisenhof

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.6	Titel	Treppen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag:



3 St EP GP

Aussenanlage Anlegetreppe

26.6.9 Stahlrahmen für Anlegetreppe Schafgraben

Liefern und Einbauen einer Stahlunterkonstruktion für die Aufnahme von Eichenbohlen als Stufenelement der Anlegetreppe.

Als Auflager werden bauseits Wangen aus Sichtmauerwerk hergestellt, auf dieses Mauerwerk ist der Stahlrahmen mit Höhenausgleich zu befestigen.

Stahlkonstruktion:

Stahlrahmen mit 2 zusätzlichen Querstreben, geschweißt. Mit Laschen in den Rahmeninnenecken angeschweißt, vorgebohrt zur Befestigung auf Mauerwerk.

Mit vorgerichteten Bohrlöchern auf den kurzen Streben zur Montage der Bohlen.

Alle Rahmenteile sind verschweißt und feuerverzinkt und zusätzlich mit einer Beschichtung mit Sikacor EG-120 zu versehen.

Inklusive aller erforderlichen Befestigungsmittel im Mauerwerk aus Edelstahl, sowie Ausgleichsschichten aus Neopren

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.6	Titel	Treppen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	und/oder Edelstahl.			Übertrag:
	Rahmen Aussenmaß 40cm x192,5cm			
	Rechteckprofil 50x40x4mm; S235JR			
	Länge Profilstahl ca 5,30lfm			
	2x lange Seite 192,5cm			
	4x kurze Seite 30cm			
	4x Montagelasche 60x60x5mm, Flachstahl			
	Kurze Seite mit vorgerichteten Bohrungen zur Montage der Eichenbohlen Achsmaß 400mm = 50 - 95 - 110 - 95 - 50			
	Bereich: Aussenanlage Anlegertreppe Detail AA701			
		6 St	EP	GP
26.6.10	Eichenbohlenbelag für Anlegertreppe Schafgraben			
	Liefern und Einbauen von Eichenbohlen auf zuvor genannter Stahlrahmenkonstruktion.			
	Eichenbohle d= 40			
		B= 215mm		
		L= 2125mm, bzw vor Ort		
	anzupassen			
	Oberfläche: geschliffen			
	Inklusive aller erforderlichen Befestigungsmittel aus Edelstahl.			
	Die Bohlen sind vor Einbau ringsum 2-fach mit Leinölfirnis (ohne Schwermetallanteile) zu beschichten.			
	Bereich: Aussenanlage Anlegertreppe Detail AA701			
		12 St	EP	GP
Summe Titel 26. 6				
		Treppen , Netto:		.....

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26. 7	Titel	Zubehör

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

26. 7 Titel Zubehör

26.7.1 Türstopper, Bodenmontage

Liefern einbauen eines Türstoppers zur Bodenmontage.
Edelstahl matt. Bemusterung vor Bestellung erforderlich!
Richtfabrikat: FSB 3878



angebotenes Produkt: '.....'

angebotener Materialpreis: '.....'

3 St EP GP

26.7.2 Türhalter mit Fanghaken

Liefern und montieren von Türfeststeller mit Feststellgehäuse und Fanghaken. Montage auf Dielenboden und Türblatt.
Einbrennlackiert, mit Puffer aus Gummi, für Türbreiten bis 1000mm.

Farbe: dunkel, nach Bemusterung

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen
26.7	Titel	Zubehör

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:



1 St EP GP

Treppenläufer GÄ

Nach Abschluss der Malerarbeiten ist im Laufbereich Treppe EG-1.OG und Podest 1.OG ein Sisalläufer auf der Innentreppe Gärtnerhaus vorgesehen.

Die Ausführung erfolgt zeitlich versetzt zu den Hauptarbeiten. Der Mehraufwand für die separate Anfahrten ist in den Positionspreis mit einzukalkulieren.

26.7.3

Sisal Treppenläufer

Treppenläufer aus Sisal, passend zum Treppenverlauf liefern und einbauen. Inklusive aller erforderlichen Anpassungen und Abschlüsse. Schienen separat.

Material: Sisal, gewebt, Florhöhe ca 6mm, gekettelter Rand

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.7	Titel	Zubehör		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Brandschutz:	schwer entflammbar		
	Farbe :	Natur, nach Bemusterung		
	Breite ca:	90cm Treppe 1/4 gewandelt!		
	Stufen:	19St ; S=18,5/ A= 27cm = ca 9lfm		
	Podest:	1St = ca 2lfm		
	Bereich:	Treppe Gärtnerhaus EG -OG		
		12 lfdm	EP	GP
26.7.4	Sisal Treppenläufer Stangen zur Montage			
	Liefern und einbauen von Treppenläuferstangen für zuvor genannten Treppenläufer aus Sisal.			
	Befestigung:	Stange und Verschraubung,		
		Messing antik, mit		
	Eisenkern			
		19 St	EP	GP
Summe Titel 26. 7			Zubehör , Netto:	.....

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen			
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen			
26. 8	Titel	Leistungen zum Nachweis			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	

26. 8 Titel Leistungen zum Nachweis

26.8.1 Stundensatz Fachwerker

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:
Fachwerker

Ausführung nur nach Freigabe durch Bauüberwachung und Auftraggeber!

5 h EP GP

26.8.2 Stundensatz Helfer

Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:
Helfer

Ausführung nur nach Freigabe durch Bauüberwachung und Auftraggeber!

5 h EP GP

26.8.3 Dokumentation der Maßnahmen Erstellen einer Dokumentation

Erstellen einer Dokumentation aller durchgeführten Maßnahmen in Anlehnung an die Dokumentationsrichtlinien SPSPG, Stand 21.02.2025 (siehe Anlage).
Fertigstellung und Übergabe der Dokumentation an den AG bis spätestens acht Wochen nach vollständiger und mängelfreier Abnahme der ausgeführten Maßnahme.

Die Dokumentation ist nach der folgenden Struktur aufzubauen:

1. Deckblatt mit folgenden Angaben:

- Bezeichnung „Dokumentation“
- Bezeichnung des Objekts und der beauftragten Leistungen
- Auftragsnummer und Maßnahmennummer
- Kontaktangaben des AG und des AN
- Bearbeitungszeitraum

2. schriftliche Dokumentation

- Kurzbeschreibung der Maßnahme und Arbeitsschritte, ggf durch die Ergänzung fotografischer Belege.

3. Anhang mit Anlagen:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26	LV	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen		
26.8	Titel	Leistungen zum Nachweis		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	- Material- und Herstellerverzeichnis, Technische Merkblätter			
	- Pläne, Zeichnungen, Skizzen			
	- Berichte und Protokolle			
	- Abbildungs- und Quellenverzeichnis			
	Die Seiten der Dokumentation sind fortlaufend zu nummerieren, beginnend nach dem Deckblatt. Ausgenommen von der Nummerierung sind die Anlagen.			
		1 psch		GP
Summe Titel 26. 8				
		Leistungen zum Nachweis , Netto:		.....
Summe Titel 26				
		Tischlerarbeiten Böden und Treppen , Netto:		.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		.....
		Gesamtsumme, Brutto:		.....

LV-Zusammenfassung

Tischlerarbeiten Böden und Treppen, Römische Bäder (2261030)

26 LV Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Nr.	Bezeichnung	Seite	Gesamt in EUR
26	Titel	Tischlerarbeiten Böden und Treppen	19
26. 1	Titel	Bleihaltige Altanstriche entfernen	19
26.1. 1	Titel	Baustelleneinrichtung Schadstoffsanierung	22
26.1. 2	Titel	Schadstoffsanierung	26
26. 2	Titel	Baustelleneinrichtung	34
26. 3	Titel	Bodenbeläge Dielen	36
26. 4	Titel	Schüttung / Dämmung	43
26. 5	Titel	Sockel und Schwellen	45
26. 6	Titel	Treppen	52
26. 7	Titel	Zubehör	62
26. 8	Titel	Leistungen zum Nachweis	65

Summe LV 26 Tischlerarbeiten Böden und Treppen

Angebotssumme, Netto: EUR

Stempel

zzgl. MwSt. (19,0 %): EUR

.....
Anbieter - Unterschrift

Angebotssumme, Brutto: EUR